

20 %
auf
Winterware

SEIT 1949
EXCLUSIVE MODE
IM HERZEN VON LIPPE
Modehaus Brand
Friedrichstraße 22 | 32791 Lage | Tel. 05232 / 5035

Postillon

Lange Str. 90 • 32791 Lage • Tel. 05232 - 3334 • Fax 05232 - 1877 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

**HÖRGERÄTE
BREIDENSTEIN**
Ihr Meisterbetrieb
für moderne
Hörhilfen
im Ärztehaus Westtor
Lange Straße 51
32791 Lage
Tel. 05232 - 63093

68. Jahrgang, Nr. 06 / 2018

07. Februar 2018



**Damit
Sie gut
frisiert
sind.**

**Die vier von der Haarschneiderei
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



**Lage, Lange Straße 75
Telefon 30 48**
**Termine
nach Wunsch!**

Sturmschaden? Wir helfen weiter!



Max-Planck-Straße 57 - 32107 Bad Salzuflen
Mobil: 0173 / 260 52 57
E-Mail: d.wagner@zaunpalast.de

www.zaunpalast.de

JHV des Biochemischen Vereins Lage

Amtierende Vorsitzende Monika Bahlo zur ersten Vorsitzenden gewählt

Lage (wfi). Von einem ereignisreichen und zuweilen turbulenten Vereinsjahr berichtete Monika Bahlo, amtierende bzw. 1. Vorsitzende des Biochemischen Vereins Lage, auf der Vereinsjahreshauptversammlung am 3. Februar 2018. Alle Veranstaltungen und der Großvortrag im Oktober seien gut besucht gewesen. An der JHV im Gemeindehaus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Lage nahmen 71 Mitglieder teil. Die Schüler-Salze bewährten sich seit 130 Jahren und seien heute aktueller denn je, sagte die Vorsitzende. Der Biochemische Verein Lage trage viel bei zur Pflege des „Schülischen Erbes“. Folgende Jubilare wurden geehrt: 30 Jahre Vereinszugehörigkeit:

Wlfrid Diekhof, Ulrike Garnjost, Barbara Oeternann, Ian Sim; 20 Jahre Vereinszugehörigkeit: Ruth Eke, Ulrike Gartner-Kütz, Angelika Hilbrink, Heide Holste, Maria Klocke, Hanna Knecht, Ilse Plogst, Claudia Schubert und Anni Teives

Wahlen
Bei den anstehenden Wahlen

kam es zu folgenden Ergebnissen: 1. Vorsitzende: Monika Bahlo (Neuwahl); 2. Vorsitzende: Tobias Böhnke (Neuwahl); Geschäftsstelle: Magdalena Diekmann (Wiedewahl); Schriftführer: Angelika Hüttmann (Neuwahl); Pressereferent: Annette Lütke (Wiedewahl); Beisitzer: Inge Stölting (Neuwahl); Kassenprüfer: Monika Rieke (Wiedewahl) und Christa Lux (Neuwahl).

Veranstaltungen
Neben den monatlichen Einzelberatungen durch den Heilpraktiker Ingo Korten und Info-Nachmittagen mit wechselnden Referenten und interessanten Themen sind folgende Veranstaltungen für das 1. Halbjahr 2018 geplant: Vortrag: Salutogenese; Vortrag: Umarmung - Berührung; Vortrag: Schüler-Salze bei Rheuma und Arthrose; Infonachmittag: Backkuchen; Vortrag: Schüler-Salze für Kopf und Nerven; Infonachmittag: Ganzheitliche Zahnmedizin; Vortrag: Die Schüler-Ergänzungsalze. Informationen zum Verein gibt es bei der Vorsitzenden Monika Bahlo, Tel. 05261 / 910610 bzw. in der Geschäftsstelle bei M. Diekmann, Tel. 05231 / 5615220.



Der bisherige Vorstand mit den Geehrten (vorn von links): Ilse Plogst (20 Jahre), Monika Bahlo (1. Vorsitzende), Angelika Hilbrink (20 Jahre) Maria Klocke (20 Jahre) und Wlfrid Knuth sowie (hinten von links): Annette Lütke, Magdalene Diekmann, Ingo Korten, Anne Siekmann und Marion Kehne.

Winterwanderung

Lage. Die Wandergruppe im Lipplischen Heimatbund, Ortsverein Lage, lädt zu einer Winterwanderung am Sonntag, den 11. Februar 2018 ein. Treffpunkt ist um 09.00 Uhr auf dem Marktplatz Eichenallee in Lage. Da wegen der starken Sturmschäden alle Wälder bis zum 28. Februar 2018 gesperrt sind, muß die geplante Winterwanderung kurzfristig umgelenkt werden. Die ca. 9 km lange Rundwanderung führt im Bereich Dörentrup/

Riepertum zurück zum Ausgangspunkt. Anschließend findet auf dem Retterhof bei heißen und kalten Getränken und einem zünftigen Imbiss der Abschluss statt. Die Kurzwanderung, ca. 3-4 km, mit anschließenden Kaffeetrinken, findet am Mittwoch, den 21. 02. 2018 mit Treffpunkt Eichenallee um 14.00 Uhr statt. Beide Wanderungen führt Erwin Rottschäfer (Tel.: 05232/5411). Gästewanderer sind herzlich willkommen.

Info-Nachmittag

Biochemischer Verein lädt ein

Lage. Der Biochemische Verein Lage veranstaltet am Donnerstag, 15. Februar 2018, 16.00 Uhr, den Info-Nachmittag mit dem Thema: „Salutogenese ist die Lehre von der Entstehung der Gesundheit, und bietet das Gegenstück zur Pathogenese, der Lehre von der Entstehung der Krankheiten. Man sucht nach erreich-

baren Zielen und möchte die persönlichen Ressourcen nutzen“. Referent ist Andrea Freitag, Physiotherapeutin, Lerncoacheur, Gesundheitsökologin. Die Veranstaltung findet im Gemeindehaus der ev.-luth. Kirche in Lage am Sedanplatz statt. Mitglieder haben freien Eintritt, Gäste zahlen 5 Euro.

**MIT VOLLEM EINSATZ
IN DIE RÜCKRUNDE!**

DO, 15.02.18 | 19:00 UHR
Phosphor vs. JCHSE

DO, 01.03.18 | 19:00 UHR
HARTING vs. JCHSE

WIR LIEBEN HANDBALL
Tickets unter: 05261 288 333 • www.tbv-lemgo.de

TBV-Geschäftsstelle • Bunsenstr. 39 | Lemgo Marketing | Kramerstraße 1
In allen Geschäftsstellen der Lipplischen Landes-Zeitung

Wir pflegen Menschen in Lage

**AWO Pflege- und
Betreuungsdienst**
• Team Lage

T: 052 32 - 9 756 756
Friedrich-Ebert-Str. 18
32791 Lage
pflege@team-lage@awo-lippe.de
www.awo-lippe.de

- Kranken- und
Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung für
Demenzkranken
- Wundbetreuung



AWO Pflege- und Betreuungsdienst Lippe gGmbH • Bahnhofstr. 33 • 32756 Detmold
Weitere Teams in Bad Salzuflen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen



Obere Bült – Sprecher der Initiative Ehrentrup reagieren

Lage-Ehrentrup. In den letzten Tagen mehrten sich die Beiträge zum Neubaugesamt „Obere Bült“. Dies nehmen die Sprecher der Initiative Ehrentrup, Martin Kubiak und Falk Sikoll, zum Anlass, um über die Interessen und Bedenken der Ehrentruper Bürgeröffentlichkeit zu informieren. Beide zeigen Verständnis für theoretische Planungen, ohne vorab die tatsächlichen Verhältnisse vor Ort zu begutachten.

In einem Brief an den Bürgermeister der Stadt Lage, werden viele Punkte genannt, welche die Einwohner beschäftigen.

Die verkehrstechnische Haupterschließung über den Haupterschließung als nicht zu Ende gedacht. Die Ein- und Ausfahrt in bzw. aus dem Graspark stellt mit ca. 5 Metern Fahrbahnhöhe imwichtigen Mündungsbereich zur Breitenheider Straße keine vernünftige Zufahrtssituation dar. Hier fehlen unter anderem notwendige Fahrbahnbreite, Bürgersteig, Radweg und Sichtachsen auf die Breitenheider Straße. Der vorgeschlagene Kreisverkehr an der Stelle

Grasweg – Breitenheider Straße ist aufgrund von den gegebenen Platzverhältnissen nicht realisierbar.

Weiterhin werden im Planentruck Straßen genannt, die bei ihrer Planung bereits aufgrund von Lage und Querschmitt zur Erschließung von weiteren Baugebieten vorgesehen seien. Dies war Ende der 1960er vernünftiger, so war eine Asphaltfläche von 4 Metern vollkommen ausreichend: ein VW Polo, damals 1,56 m breit, misst gegenwärtig 1,90 m und jeder Haushalt hatte im Gegensatz zu heute maximal einen PKW.

Nun übersieht auch niemand abgesehen, dass der Begegnungsverkehr von heutigen Autos, welche Fahrgeschwindigkeiten von durch 5,20 m und mehr erreichen, ohne Ausweichen auf Bürgersteig oder Zurücksetzen schlicht unmöglich ist.

Die viel zu gering geplanten Straßen- und Parkflächen im Neubaugebiet stellen die Altanwohner vor die Frage: Wo sollen die Neuanlieger, Anlieferverkehr und Be-

wohnen parken?

Die Straßen der Altanwohner sind bereits heute zugeparkt. Gleiches gilt für die Wendekreise der Sackgassen. Sollen hier noch mehr PKW abgestellt werden, um den für Kindergarten- und Schulkinder schon heute schwierigen Fußweg noch weiter zu verschlechtern? Durch die vorgesehene Zufahrtplanung würden alle Altanwohner, die KiTa und die Grundschule, durch mehrere 100 weitere Kfz täglich, zusätzlich belastet. Gleiches gilt auch für das schon seit langem vom Verkehr überlastete „Alte Dorf“. Weiterhin beinhalten auch die entsprechenden Bedenken bzgl. der Dimensionierung des geplanten Regenrückhaltebeckens. Schon seit vielen Jahren leiden die Anwohner im Bereich um die Bussardstraße immer wieder unter Überschwemmungen.

Auch ein Lösungsvorschlag wurde unterbreitet: Die Errichtung einer neuen, breiten und gut einsehbaren Zufahrtstraße, die keinen Durchfahrtsverkehr durch das alte Wohngebiet sowie das „Alte Dorf“ ermöglicht. Der Graspark

weg, die Otto-Hahn-Straße und die Max-Planck-Straße sollten für Durchfahrtsverkehr Richtung Neubaugebiet geschlossen werden.

Durch den Einsatz von Pollenblende aber die Zufahrt für Rettungsdienste gewährleistet. Es müssen Lösungen herbeigefordert werden, die die Altanwohner weder im Verkehr noch Kosten belasten. Auch die Schule und die KiTa sind zu berücksichtigen.

In dem Beschluss des Rates der Stadt Lage angestrebte Minimierung der zusätzlichen Verkehrsbelastung im „Alte Dorf“ sollte ebenfalls Maßnahmen konkretisiert werden.

Hierzu fordern Herr Kubiak und Herr Sikoll die Verwaltung sowie die Parteien auf, in der nächsten Sitzung des Bau- und Planungsausschusses konkret eine Aussage zu treffen.

Die Initiative ist unter Initiative-Ehrentrup@web.de erreichbar.

Für eine notwendige Ortsbegehung durch die zuständigen Stellen stehen beide Sprecher gerne zur Verfügung.

TBV Lemgo

Vertrag mit Robin Hübcher verlängert

Lemgo. Der TBV Lemgo hat den zum Saisonende auslaufenden Vertrag mit Linksaßen Robin Hübcher (Foto) um ein Jahr bis 2019 verlängert.

Hübcher war zur laufenden Saison aus dem Lemgoer Nachwuchsbereich in die Bundesliga aufgerückt und hat mit seinen Leistungen in dieser Saison bewiesen, dass der Sprung von den Youngstern zu den Profis gelingen kann. Für TBV-Geschäftsführer Jörg Zerlitz ist dies ein wesentlicher Grund, Hübcher für ein weiteres Jahr zu verpflichten und weiterhin das Vertrauen in ihn zu setzen.

TBV-Trainer Florian Kehrman: „Robin hat in seinem ersten Jahr in der Bundesliga seine Aufgaben immer gut erfüllt, wenn er gebracht wurde.“

Als Backup von Zierker macht er auch im Training ständig Fortschritte und wird sich sicher, in im nächsten Jahr noch weiter entwickeln zu können.“

Hübcher selbst, der neben dem



Profi sport Lebensmittelltechnologie an der Hochschule OWL studiert und im nächsten Jahr seinen Bachelor machen will, ist mehrmals erfreut über die Vertragsverlängerung: „Für mich als Jungspieler ist das eine großartige Chance. Die Erfahrungen, die ich tagtäglich im Training und in den Spielen mache, sind unbezahlbar. Ich fühle mich sehr wohl in der Mannschaft und kann von den älteren Spielern sehr viel lernen.“

Weitere Umzüge von Dienststellen in das LAGENSER FORUM

Fachbereich Finanzen und Wirtschaft ab 09.02.2018 im neuen Rathaus

Lage. Die Fachteams Steuern, Gebühren, Beiträge; Zahlungsabwicklung; Inkasso; Zentrale Finanzbuchhaltung; Beteiligungen; Wirtschaftsförderung; Liegenschaften und Stadtmarketing verlagern in der kommenden 6. Kalenderwoche ihren vorübergehenden Standort in der Feldstraße 15 und beziehen ihre Räumlichkeiten im LAGENSER FORUM.

Von Dienstag, den 06.02., bis Donnerstag, den 08.02.2018, werden vorgenannte Zuständigkeitsbereiche des Fachbereichs Finanzen und Wirtschaft nicht erreichbar sein.

Für dringende Angelegenheiten des Finanzbereichs steht ab Mittwoch, den 07.02.2018, eine Ansprechpartnerin unter der Telefonnummer 0 52 32 16 01 - 721 zur Verfügung.

Am Freitag, den 09.02.2018, werden ebenfalls die Bereiche des Fachbereichs Finanzen und Wirtschaft am neuen Standort im LAGENSER FORUM im Rahmen der allgemeinen Öffnungszeiten der Verwaltung wieder erreichbar sein.

Sollte es aufgrund der Umzüge zu Einschränkungen der Serviceleistungen kommen, bittet die Stadt-

verwaltung dieses zu entschuldigen. Für Auskünfte und Hilfestellungen auch in Bezug auf die Erreichbarkeit von Dienststellen steht den Bürgerinnen und Bürgern die Zentrale Auskunft der Stadt Lage im Bürgerservice (erreichbar über den Hauptanruf am Clara-Ernst-Platz) während der erweiterten Öffnungszeiten der Verwaltung zur Verfügung.



Aus der Fraktion

SPD-Bürgerbüro

Am 10.02. ist das SPD-Bürgerbüro am Samstag, den 10. Februar, im Rathaus der Ratsfraktion, vorsitzende Hans Horstge gegen Ansprechpartner für alle Anregungen und Fragen der Lagerser Bürgerinnen und Bürger.

Das Büro ist von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Aufbruch & Fraktionsstiftung. Die nächste Aufbruch & Fraktionsstiftung findet am 12.02. um 19:30 Uhr im historischen Rathaus der Stadt Lage statt.

Orgelkonzert in der Marktkirche

Lage. Am Sonntag, 18. Februar, findet um 18 Uhr wieder ein Orgelkonzert in der frisch renovierten Marktkirche statt.

Volker Stenger spielt, De Deum von Dietrich Buxtehude, die berühmte Passacaglia c-Moll von

Johann Sebastian Bach, ein Concerto d-Moll nach Marcello von Brigh, ein Récit von Nicolas de Grigny, Fanfare, Cantabile und Finales von Nicolas Jaques Lemmens und eine Toccata von Albert Renaud.



Polizeiberichte

Schmuck und Bargeld bei Tagewohnungseinbruch erbeutet

Lage. Einbrecher verschafften sich am Samstag, den 3. Februar, um 14:30 Uhr und 19:06 Uhr unberechtigt Zutritt in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Danziger Straße. Bei der Durchsuchung der Wohnung fanden die Täter Bargeld und Schmuck im Wert von mehreren Tausend Euro. Sie konnten unter dem Tarnnamen, Herr Hinwe, zu Tätern oder Tat geben kann, meldet sich bitte bei der Polizei in Lage unter Tel. 05232-99550.

hen, ihr Führerschein wurde ihrabgenommen und ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Angefahren und nicht angehalten. Lage. Auf der Straße „Im Elern“ ist am Sonntag ein Fußgänger von einem PKW berührt worden. Der Autofahrer fuhr einfach weiter. Die Polizei bittet nun Zeugen, die das Geschehen beobachtet haben, sich zu melden. Gegen 10:45 Uhr war ein Ehepaar mit zwei Kindern „Im Elern“ in Richtung Elisabethstraße unterwegs, als ihnen ein schwarzer Kombi entgegen kam. Als die Fußgänger merkten, dass „es knapp“ wird, wollten sie die Kasse zwischen zwei Bäumen nutzen, um sich dort an die Seite zu stellen. Der PKW fuhr weiter und erwischte den 63-jährigen Mann mit dem Außenspiegeln am Arm. Er wurde aussteigend, setzte der Fahrer des schwarzen Kombis seine Fahrt in Richtung Feldstraße fort. Der 63-jährige musste später einen Arzt aufsuchen. Am Steuer des mit LIP-Kennzeichen zugelassenen Wagens saß ein graubärtiger Mann. Wer den Vorfall beobachtet hat oder Hinweise zum Fahrzeug bzw. zum Fahrer geben kann, wird gebeten sich unter 05232 / 98180 beim Verkehrsmisdemissariat Bad Salzlfen zu melden.

Alkoholisiert ein Pedelec unterwegs

Lage. Am Samstag, gegen 18:18 Uhr, befuhrt eine 29-jährige Frau aus Augustdorf mit ihrem PKW den Kreis an der Pivtheider Straße in Lage und beobachtete diese in der Dorfstraße verlassen. Dabei übersah sie eine 46-jährige Lagerserin, die mit ihrem Pedelec den Zebrastreifen der Dorfstraße querte und es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Die Pedelec-Fahrerin stürzte und verletzte sich so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden musste. Den aufgefundenen Beamten wurde schnell klar, was zu dem Unfall geführt hat: Hatte die Fahrerin des PKW doch eine auffällige „Alkoholfahne“. Sie musste sich letztlich einer Blutprobe unterziehen.

LAGEonline

www.lage.online • facebook.com/lageonline

NEU • NEU • NEU:

Jetzt auch mit aktuellen Videos!

SPD OV Lage Süd-West

Jahreshauptversammlung am 15. Februar

Lage-Billinghausen. Die Jahreshauptversammlung des SPD OV Lage Süd-West findet am Donnerstag, 15. Februar 2018 um 19.00 Uhr in der 3. Halbeitz, Kammernweg 10 in Lage-Billinghausen statt.

Auf der Tagesordnung stehen u.a.: Jahresrückblick, Berichte, Vorschläge zur Besetzung des Stadtverbandvorstandes, Wahl von delegierten, Veranstaltungen in den Ortsteilen sowie Verschiedenes.

Lagerser Damen beeindruckten Schützen und Soldaten

Lage / Augustdorf/Pivtheide VL: Die Verlegung der mit der 1. Kompanie der Schützengilde Lage eng befreundeten 1. Kompanie des Panzerbataillons 203, Augustdorf, in das Gefechtsstützpunktzentrum (GÜZ) in Gardlegen in der Letztlinger Heide (Sachsen-Anhalt) steht in den nächsten Zeiten. Grund genug, das traditionäre und populäre Wintertreffen der beiden „Ritter“ in Augustdorf im Jubiläumsjahr (10) kurzfristig auszusparen.

den. Auf den weiteren vorderen Rängen Unterbrandmeister Tobis als Hollmann (410), Scharfschütze Oliver Joppke (406), Jörg Hirschfeld und Günther Meier (beide 3. Kompanie und jeweils 400 Punkte), Andreas Brüntrup (398), Paul Rühl (396) und Jan Hendrik Ambrecht (394). Mit viel Spaß waren die neun gebildeten Mannschaften unterwegs. Das Team auf dem ersten Medallienrang „Zucker-Süß“ (2032 Punkte) mit seinem besten Schützen Oliver „Olli“

Joppke, Teamleiter Detlef Heyer, Youngster Markus Steinmann, Beate Oenen und Markus Becker (Zuckerfabrik Lage) nahm gern den Siegerpokal in Empfang. Den zweiten Platz erreichte das Quintett „Die Richter“ (1860), benannt nach seinem ausgerechneten Betreuer in Uniform. Weiter mit Team unter anderem Sportfischer Martin Schliemann, Niklas Beermann, Tobias Hollmann und Günther Meier.

konnte sich die Mannschaft „Die Pfadfinder“ (1790) freuen, unter anderem mit dem Team-Mitgliedern Dr. Karsten Stolz, Manfred Heyer, Ulrich Brink und Johannes Möller.

Erfolgreichster Starter aus der Kommunalpolitik war Ratsmitglied Rudi Stöltgen aus Kachtenhausen.

Zum Abschluss dieses unvergesslichen und exzellenten Treffens bedankten sich Dr. Stolz und Zantow bei allen Verantwortlichen.



Beindruckend war die herzliche Begrüßung durch Major Günter. Hierzu waren alle gastgebenden Soldatinnen und Soldaten angetreten. Der Kompaniechef würdigte die paten- und freundschaftlichen Aktivitäten, die auch durch eine beeindruckende Vielfalt von Aktivitäten seitens Anerkennung gefunden haben. Spannend wurde es bei der von Major Günter und Stabsfeldwebel Ischen durchgeführten Erhebung der besten Schützen und erfolgreichsten Teams. Den Wetteckampf der Damen gewann überlegen mit 408 Punkten Kornella „Konny“ Brink vor Regina Küstermann (356) und Doreenwörtle-Letteira Laura Schüring (350).

Bei den Herren ließ sich Routinier Manfred Heyer den Spitzenreiter (426 Punkte) nicht streitig machen (398) und Laura Schüring (398, 394).



„Gemeinsam essen, reden, lachen“

Lagenser Mahlzeit: Schützengilde spendet 1.100 Euro nach dem Motto „Feste feiern und feste helfen“

Lage (wl). Wer für seine Suppe nichts zahlt, wird ebenso herzlich und freundlich bedient wie der, für den der Teller Suppe mit der kräftigen Einlage eine Spende gibt. Beider „Lagenser Mahlzeit“ im Gemeindehaus der Marktkirche sind alle willkommen, die sich angesprochen fühlen vom Motto „Gemeinsam essen, reden, lachen“. Initiatoren des Mittagstisches sind die evangelisch-lutherische und die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Lage. Das ökumenische Projekt der beiden Kirchengemeinden findet

auch den Beifall der Schützengilde der Stadt Lage. Nahezu 1.000 Euro waren auf der jüngsten Generalversammlung der Gilde Ende November 2017 von etwa 80 Schützen für die „Lagenser Mahlzeit“ gesammelt worden. Es ist ein seit mehr als 30 Jahren geübter Brauch der Schützengilde, dass während der jährlichen Jahreshauptversammlung unter den Anwesenden für einen gemeinnützigen Zweck gesammelt wird. Der Vorstand der Schützengilde übergab die Spende am Freitag, 2. Februar 2018, den beiden Pfarrern, Reiner Stecker (ref. Gemein-

de) und Richard Krause (luth. Gemeinde), die das Geld zur Stärkung der finanziellen Basis des Mittagstisches verwenden. Getreu dem Motto „Schützen können nicht nur Feste feiern, sondern auch feste helfen“, überreichten Oberstvorsitzender Michael Krügermeyer-Kalhoff, Oberstadtrat Erhard Kirchhoff, Batallions-Schatzmeister Mathias Obendiek und Major Kai Freudenberg den beiden Pfarrern und weiteren Ehrenamtlichen die

Summe. Krügermeyer-Kalhoff betonte, dass der Gilde eine Verwendung ihrer Jahrespense in ihrer Heimatstadt Lage wichtig sei. Als ältester Verein Lages mit einer mehr als 500-jährigen Geschichte nehme die Schützengilde ihre besondere Verpflichtung gegenüber ihrer Heimatstadt gerne wahr. Deshalb wolle und werde die Gilde mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln Einrichtungen bzw. Personen in Lage unterstützen. „Die Gilde will helfen und ein Zeichen setzen“, führte der Oberst aus. Er sei sich sicher, dass die Spende die richtigen Adressaten gefunden habe.

Reiner Stecker und Richard Krause erläuterten, dass es viele Senioren gebe, die gerne in Gemeinschaft essen wollten. Deshalb habe man die „Lagenser Mahlzeit“ aus der Taufe gehoben. Seit 1. Dezember 2017 werde der Mittagstisch jeden Freitag von 12.00 bis 14.00 Uhr im reformierten Gemeindehaus an der Marktkirche angeboten. An gedeckten Tischen werden eine Suppe bzw. ein Eintopf und nachher Kaffee und Kuchen serviert. Pfarrer Stecker: „Wir laden alle Menschen zu dieser Mahlzeit ein, aus welchen Gründen auch immer sie zu uns kommen. Das Essen ist kostenfrei.“ Finanziert werde es durch Spenden. Dennoch sei die „Lagenser Mahlzeit“ weder eine „Armensempfehlung“ noch ein „sozialer Mittagstisch“. Es handle sich bei der Mahlzeit



Kirchenvorstandsmittglied und ehrenamtliche Helferin Agnes Slekmler (links) füllt jeden Freitag die Suppe in die vorgewärmten Terrinen, die die Helferinnen, hier Gisela Sprenger, dann im Saal des Gemeindehauses aufheben.

Foto: In ein Projekt, das Menschen miteinander in Kontakt bringen soll. Der gemeinsame Mittagstisch soll ein Ort der Begegnung sein für alle: für Junge und Alte, gut Stützte und an den Rand Gedrängte, für Alteingesessene und neu Dazukommende. Die Eintrittskarte für die „Lagenser Mahlzeit“ sind im Umkreis um das Gemeindehaus verteilt. Sie werden an den Kirchentag, den 1. März, verteilt. Die Suppen bzw. Eintöpfe werden geliefert von einem Lagenser Cateringbetrieb (Fleischerei Borsdorf). Das erspart den beiden Kirchengemeinden, ihre zur Zeit etwa 30 ehrenamtlichen Helfer zum Erwerb von Gesundheitszeugnissen zu verpflichten oder zu Lehrlings zu schicken, die einen Besuch vorgeschrieben ist, wenn man Speisen für die Öffentlichkeit zubereiten möchte. Die beiden Pfarrer verbinden mit ihrer Initiative noch eine weitere Idee. Es werde immer schwerer, das Nebeneinander von lutherischer und reformierter Kirchengemeinde nach außen zu vermitteln. Von der „Lagenser Mahlzeit“ erwarten sie, dass sie als Aktion der evangelischen Kirche wahrgenommen werde.



Im Kreise von Schützen und Ehrenamtlichen überreicht Oberst Michael Krügermeyer-Kalhoff (Mitte rechts) Pfarrer Reiner Stecker (Mitte links) symbolischen Überweisungsbefehl. MK dabei (von links) Schatzmeister Mathias Obendiek und Pfarrer Richard Krause, die ehrenamtlichen Helferinnen Hannelore Baumgärtner, Inka Derstewsek und Sabrina Landenberger sowie (von rechts) Adjutant Erhard Kirchhoff, Major Kai Freudenberg sowie die Helferinnen Renate Stecker, Annika Feldt und Gisela Sprenger. Foto: wl

Wanderfreunde Hörste

Rundwanderung mit Einkehr

Lage-Hörste. Zur Wanderung im Februar 2018 laden die Wanderfreunde Hörste ein. Termin ist Samstag, 10.02.2018, mit Treffpunkt um 9:45 Uhr auf dem Parkplatz neben dem „Hörster Krug“. Von dort geht es auf einen Wanderweg in Hörste, ca. 8 km. Die Wanderleitung haben Annette und Reinhard Viebro. Tel.: 05232-88062, Handy (071-629 5556) während der Wanderung.

Ausgangspunkt der Wanderung ist der Parkplatz der Gaststätte „Bienen Schmidt“, Kalkreute 10a, Lage-Hörste. Hier starten die Wanderer um 10:00 Uhr mit der Halbtageswanderung. In der Gaststätte „Bienen Schmidt“ ist die Wandergruppe um 13:00 Uhr zum Mittagessen angemeldet.

Anmerkungen: Der Rundweg führt ausschließlich über Waldwirtschaftsweg durch hügeliges Gelände.

Lage. Aufgrund dringender Arbeiten auf der Baustelle des Bauvorhabens am Marktplatz der Durchgang grenzend zur Baustelle (neben Café Fellmer) zum LAGENSER FORUM und zum Marktplatz Am Drawen Hof derzeit gesperrt. Diese Maßnahme ist aus Sicherheitsgründen erforderlich.

Die Sperrung des Weges wird noch bis ca. 28. Februar andauern. Fußgänger werden gebeten, die Wegführung über die Bergstraße und den Clara-Ernst-Platz oder die Lange Straße zu nutzen, um das neue Rathaus und den Marktplatz

Durchgang zum LAGENSER FORUM gesperrt

Alternative Wegführungen sind ausgeschildert

Am Drawen Hof zu erreichen. Vom Marktplatz Am Drawen Hof aus kommend wird gebeten, die Lange Straße oder die Sprenger-Passage oder den Clara-Ernst-Platz und die Bergstraße zu nutzen, um zum Marktplatz zu gelangen. Eine Erreichbarkeit der Ärz-

tegemeinschaft (Bergstraße 6) und der Stadtbücherei Lage sowie der öffentlichen Toiletten des LAGENSER FORUMS sind über die vorganannte Wegführungen der Sprenger-Passage, des Clara-Ernst-Platzes oder des Marktplatzes Am Drawen Hof möglich.

Anmeldung zu den weiterführenden Schulen

Anmeldezeitraum vom 26.02. bis einschließlich 03.03.2018

Schulangebot.

Die Sekundarschule Lage, die Realschule Lage und das Gymnasium Lage nehmen die Anmeldungen im Zeitraum von Montag, 26.02.2018 bis Samstag, 03.03.2018, entgegen. Montags bis freitags jeweils in der Zeit von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr, samstags

von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Diese Anmeldezeiten gelten auch für die SchülerInnen anderer Schulen (Hauptschulen, Realschulen etc.), die die Oberstufe des Lagers Gymnasiums besuchen möchten. Mitzubringen sind die Geburtsurkunde (Familienstammbuch), das

letzte Zeugnis des Kindes sowie der von der Grundschule ausgehändigte Anmeldeschein. Im Übrigen wird auf die Info-Broschüre hingewiesen, die die Erziehungsberechtigten der SchülerInnen erhalten haben, die zurzeit die 4. Jahrgangsstufe der Grundschulen besuchen.

Basenfasten fällt aus

Lage-Hörste (wl). Da die Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen nicht erreicht wurde, wird die Basenfasten-Kur mit Frau Sandmann, die vom 14. Februar 2018

bis 7. März 2018 jeden Mittwoch im Haus des Gastes in Hörste stattfinden sollte, abgesagt. Somit entfällt auch der Infoabend am Mittwoch, 7. Februar.

TuS Müssen-Billinghausen - HC Steinheim 36:23

Lage-Billinghausen. Keine Chance die Punkte vom Kammerweg zu entführen hatten die Gäste aus Steinheim. Als es nach 16 Minuten 11:1 stand, zückte HC Trainer Jörg Härke zum ersten Mal die grüne Karte. „Mir fehlen einige Spieler, Studium und Verletzung“ so seine Entlassung vor der Partie. Ihm war von Beginn an klar, dass er hier mit seinem Team keine Chance in Sachen Punkterfolg hatte.

TuS Trainer Antonewitsch hatte seine Mannen bis auf Felix Henrich Held zusammen, die von Beginn an keinen Zweifel aufkommen ließen, wer letztlich die Pluspunkte verbuchen kann. Dabei wurden im Angriff sämtliche Varianten durchgespielt und zum Abschluss gebracht. Das Homeier mit seiner linken „Klebe“ fast immer mit zu Toren folgen vom Platz geht ist allgemein bekannt. Heute hatte aber Max Ewert einen „Sahnetag“. Mit

Hebem, Dreher und Rückhandtschleuder befehl 11-mal zur Freude der Zuschauer, dem HC Torwart keine Chance. Außerdem zeichnete sich die TuS Sieben durch konsequente Abwehrarbeit über die 60 Minuten



Max Ewert bei einem seiner 11 Treffer.

Das waren aber noch Stabeno und Schubert im TuS Gehäuse, die etliche Würfel des Gegners enttäuschten. Die Tore: Homeier 13, Ewert 11, Kramer 4, Neuser 3, John, Sielmann je 2, Nold 1.

Foto: Hagen Fiebig



Bekanntmachung

der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V. Schießbeginn der Kompanien auf dem Schießstand in der Eichenallee:

1. Kompanie			
Männer:	Dienstag, 27. Februar 2018	18.30 Uhr	
Frauen:	Montag, 12. März 2018	19.00 Uhr	
2. Kompanie			
Männer:	Donnerstag, 01. März 2018	18.30 Uhr	
Frauen:	Dienstag, 06. März 2018	18.30 Uhr	
3. Kompanie:	Donnerstag, 22. Februar 2018	18.30 Uhr	
Damen-Rott:	Samstag, 3. März 2018	16.00 Uhr	
Altes Rott:	Samstag, 10. März 2018	16.00 Uhr	

Die Hauptleute Dr. Karsten Stolz (1. Kompanie), R. Nüter (2. Kompanie) und Jens Grünert (3. Kompanie) bitten um rege Teilnahme aller Schützen.



Närrisches Treiben in Lage

Sportlich & Spöttisch Rosenmontagsumzug mit der mit der TG Lage am Samstag Lagenser Narrenfreiheit

Gemeinschaftspraxis Winter

- Physiotherapie •
- Massage •
- Prävention •
- Sportrehabilitation •

Gerichtstraße 5a • 32791 Lage
Tel. 05232 62244 • www.winter-praxis.de

STRECK STAHLBAU
Geprüfter Schweißfachbetrieb nach DIN 1050
mit Berufsbildungsstellen (Stahl, Edelstahl und Aluminiumverarbeitung)

Luisenstr. 1 • 32791 Lage • Tel. 05232 2803 • Fax 05232 68620
www.streck-stahlbau.de • eMail: streck_stahlbau@t-online.de

Närrisches Treiben in der TG-Halle am Jahnplatz

Karnevalsabteilung der TG Lage verspricht attraktives Programm und gute Stimmung

Lage (th). Ein dreifaches „Lage Helau“ wird am Samstag, den 10. Februar 2018, durch die bunt geschmückte TG-Halle an der Eichenallee donnern. Die Karnevalsabteilung der TG Lage lädt alle Karnevalisten aus nah und fern zu dieser Party ein. Das Organisationsteam um den Präsidenten Wolfgang Altkrüger ist seit einigen Monaten dabei, ein attraktives und abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen.

„Sportlich & spöttisch“ lautet das Motto der Party der TG Lage. Mit im Boot sind die Liederheime, die ein „Best of“ ihres Programms mitbringen werden. Leiderheim-Sitzungspräsident Björn Cruel wird durchschicken, dass die bekannten Kabarettisten „Mops Kuckuck und seine Textilien“ sowie die „Lila-Girls“ die Lachmuskeln wieder strapazieren werden. Ein Highlight des Abends dürfen wieder die Auftritte der schmunzlenden Mädels der TG-Prinzengarde sein, die mit flotten Tänzen dem Publikum ordentlich einheizen werden. Die Tanzgarde trainiert seit Monaten unter der Leitung von Kerstin Gerund auf diesen Abend hin. Aber auch aus den Reihen des Eiferates Darbietungen geplant: So werden u. a. die Damen des Eiferates mit einem Auftritt für Stimmung sorgen. Bei den sportlichen Darbietungen werden die TG-Tramboliner und die Turn-Leistungssportler, laut Ihren Übungsleitern Norbert Bögerding und Tanja Krybus für eine atemberaubende Show sorgen. Das amtierende Prinzenpaar Michael I. (Dr. Wilz) und Gabriela I. (Marchlowitz) wurde bereits am 11.11. vergangenen Jahres in einer internen Feier inthronisiert und darf bei dieser Veranstaltung natürlich nicht fehlen.

Nach dem abwechslungsreichen Programm, ab 22.00 Uhr, wird der Abend aus mehreren Veranstaltungen der Stadt Lage bekannt und beliebte DJ Dirk Deters alias DJ TonLage fetzige Rhythmen auflegen, so dass die Fete bis in die Nacht und länger ihren Lauf nehmen kann. Im Laufe des Abends findet dann eine Preisverleihung der originellen Kostüme und Gruppen statt, wobei die Gewinner wertvolle Preise „einfahren“ können. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken und Getränken reichlich ge-



Das am 11.11. vergangenen Jahres inthronisierte Prinzenpaar Gabriela I. (Marchlowitz) und Michael I. (Dr. Wilz) dürfen auf der Party nicht fehlen.

sorgt. Das Programm beginnt um 20.11 Uhr, Einlass in die TG-Halle ist bereits um 19.30 Uhr. Eintrittskarten gibt es zum Preis für 9,00 Euro bereits im Vorverkauf beim Postillon, Lange Str. und bei Lotte Bükler in der Bergerkass. An der Abendkasse gibt es Karten für 11,00 Euro.

Kinderkarneval am Sonntag
Am darauffolgenden Sonntag, den 11.02.2017, findet dann wieder der traditionelle Kinderkarneval ebenfalls in der TG-Halle statt. Einlass ist um 14.30 Uhr. Für die Nachwuchskarnevalisten gibt es wieder eine Fülle von Mitmachaktionen. Am diesem Nachmittag wird wieder mit Spannung die Nachfolge des Kinderprinzenpaares Clara I. (Nüter) und Jonas I. (Krüger) erwartet. Während sich die Kleinen amüsieren, ist für das leibliche Wohl für die Erwachsenen gesorgt. Die Damen des Eiferates bieten wieder ein reichhaltiges Büffet mit Kaffee und Kuchen und anderen Leckereien an. Die Kamealisten der TG Lage weisen darauf hin, dass sie natürlich am 11. Rosenmontagsumzug der „Lagenser Narrenfreiheit“ am 12. Februar 2018 wieder mit einer Vielzahl von Gruppen aus der TG vertreten sein werden. Der Umzug beginnt um 16.00 Uhr vom Marktplatz.



„Best of“ mit Mops Kuckuck und seine Textilien.



Wer löst das amtierende Kinderprinzenpaar Clara I. (Nüter) und Jonas I. (Krüger) ab?

Fellmer

BÄCKEREI : KONDITOREI : CAFÉ

– Im neuen Lagenser Forum –
Und zum „Närrischen Treiben in Lage“
backen wir die „Schunkel-Runkel“!
Ab sofort bei uns erhältlich.

Versicherungsgesamt
Gutt & Mahlmann OHG
Lange Straße 135 • 32791 Lage
Tel. 05232 9566-0 • Fax 05232 9566-56
www.versicherungsgesamt-gutt-mahlmann.de

Bei uns zuhause.

Lippische

REDEKER
Kälte- und Klimatechnik

KÄLTECHNIK | KLIMATECHNIK | VERFAHRENSTECHNIK
Industrie- und gewerbliche Kälteanlagen – Raum- und Klimatechnik Anlagen
Süd-Klimaanlagen – VEF-Klimasystemen – Energieeffizienz
Redeker Kälte- und Klimatechnik GmbH & Co.
Schulstraße 21 32791 Lage
Tel. +49 (0) 52 32 9566-0
E-Mail: info@redeker-klima.de
www.redeker-klima.de

LAGE HELAU!

Kinderkarneval der TG Lage
Alles hüpf, alles springt

Am: 11.02.2018
Wo: Turnhalle Eichenallee
Wann: 15.00 Uhr, Einlass ab 14.30 Uhr

Das gibt's:

- Unter Prinzenpaar 2018
- Time
- Spiele- und Workshop
- Springen
- Malen
- Feiern

Kinder zahlen 3,00 € und bekommen Freigetränk!
Alle sind herzlich eingeladen!

„Allen ein tolles närrisches Treiben!“

Wir messen: Blutdruck, Blutzucker

Wir vertreiben: viele Mitbringsel, Babywagen, Inhalationsgeräte

Wir liefern: Kompressionsstrümpfe nach Maß

WESTTOR APOTHEKE

WESTTOR APOTHEKE • Dr. Karsten Stitz
Postfach 17 • 32791 Lage • Tel. 05232 1892
Gesundheitsberatung • Ernährungsberatung

Lange Straße 17a • 32791 Lage • Tel. 05232 68888
Tel. 05232 1892
www.westtor-apotheke.de

Für Sie geöffnet: Mo. - Mi. 7.30 - 19 Uhr,
Do. 7.30 - 20 Uhr, Fr. 7.30 - 18 Uhr, Sa. 8 - 13 Uhr.

Wir wünschen gutes Gelingen!

Büker Baustoffe

Ehlenbrucher Straße 1-11
32791 Lage
Telefon 0 52 32 97 67-0
www.bueker-baustoffe.de

Tiefbau, Hochbau
Innenausbau
Landschaftsbau
Bautenschutz



Närrisches Treiben in Lage

Sportlich & Spöttisch Rosenmontagsumzug mit der mit der TG Lage am Samstag - Lagenser Narrenfreiheit

Rosenmontagsumzug in Lage

Teilnehmerzahl innerhalb eines Jahres vervielfacht – 600 Teilnehmer und 11 Mottowagen

Lage (th). „Die spinnen, die haben nicht alle Tauben auf'm Dach! So oder ähnlich klang es im letzten Jahr in Lage, als Robin Oliveira Bernardo (Geschäftsführer des MGVL Liederheim) und Björn Cuel (Ehleratspräsident und Zugbegleiter) mit der Idee aufwarteten: „Wir stellen in Lage einen Rosenmontagsumzug auf die Beine“. Doch was dann eintrat, verschlug allen Kritikern die Sprache. 120 Teilnehmer und 3 Wagen bahnten sich den Weg durch die mit ca. 4.000 Jekken besetzten Straßen der Innenstadt.

„Es würde nicht verwundern, wenn am Rosenmontag in Lage eine neue Attraktion geboren wurde“, so der allgemeine Tenor. Und genau so ist es gekommen, wenn man sich die Zahlen für den diesjährigen Rosenmontagsumzug vor Augen hält. Gerade zuverfüggung wurde die Zahl der Teilnehmer. Insgesamt nehmen ca. 600 Jekken (darunter 100 Kinder) am Umzug teil. Außerdem kann der Verein „Lagenser Narrenfreiheit“ 11 Mottowagen und 3 Kapellen aufbieten. Hinzu kommen mehrere Bewirtungsstände die auf dem Marktplatz, vor der „Süßen Ecke“, der „Friedenseiche“ und vor dem „Brinkmannschen Haus“ positioniert werden.

Das Programm am Rosenmontag beginnt um 14.00 Uhr mit einem Bühnenprogramm auf dem Marktplatz, bevor sich um 16.00 Uhr der Rosenmontagsumzug mit einer Zuglänge von über 300 Meter in Bewegung setzt und um ca. 17.15 Uhr (je nach Durchkommen auf der ca. 1,1 km langen Strecke) wieder auf dem Marktplatz eintrifft. Wer jetzt glaubt, das es das wahr, der ist auf dem Holzweg. Dann nämlich hält die Lagenser Narrenfreiheit – die Ehlerats vom MGVL Liederheim, der TG Lage und von Summerbake-Elmhüchle – zur Feier auf dem Marktplatz ein. Bis 18.30 Uhr spielen hier die teilnehmenden Kapellen auf und es folgt u.a. die Prämierung des besten Wagens, der besten Fußgruppe und der besten Kindergruppe.

Kneipenkarneval

Wer dann immer noch nicht genug vom Feiern hat, oder wer erst jetzt die Zeit zum Feiern findet, der hat ab 18.30 Uhr dazu Gelegenheit in der „Brasserie Max“, in der „Süßen Ecke“ und in der „Friedenseiche“. In den genannten Gaststätten sorgt jeweils ein DJ für die passende Musik und je ein Ehlerats ist vor Ort. Nach ca. einer 3/4 Stunde wird in jeder Gaststätte zur Polonaise aufgerufen, und dann wechseln die Ehlerats rein in die Lokalität.

Teilnehmende Gruppen

Am diesjährigen Rosenmontagsumzug nehmen teil (gleichzeitig die Reihenfolge):

- Lagenser Narrenfreiheit (Zugleitung)
- Förderverein Kita Ehrentrup
- Tagesmütter der Stadt Lage
- Schunkelunkel
- Damengruppe „Lümmel“
- GS Waddenhausen (Bauchtanz AG)



Das übertraf im letzten Jahr alle Erwartungen: Tausende Zuschauer beim Rosenmontagsumzug in Lage. Fotos: th.

- Städt. Familienzentrum Hörste
- Mäpeltaler Blaskapelle
- Schützengilde Lage (2. Kompanie)
- Summerbake-Elmhüchle (Prinzgarde, Ehleratsdamen, Narrenschule)
- Ev.ref. Kita Maßbruch
- Luigi Kanne - Loni & Freunde (Reinholdt to go)
- TG Lage (Prinzgarde, Prinzenpaar, Ehlerats, Die Früchtchen, Die Rüben sind über)
- Spielmannszug der Fw. Feuerwehr Lage
- TG Lage (Trampolin)
- Murga Rompedaden aus Bielefeld (Percussion, Tanz, Gesang und Straßentheater)
- Casa Ieha Wenehof
- Rock'n Roller aus Ehrentrup
- TSV Bentrop-Loßbruch
- TuRa Heiden
- Lagenser Narrenfreiheit (Politische Nachhilfeunterricht)
- Bauchtanzgruppe
- MGVL Liederheim (Ehlerats, Mottowagen, Mops Kuckuck)
- Spark Veranstaltungstechnik aus Schötmar
- MGVL Liederheim (LieLa Girls)
- Spanische Tanzgruppe
- Gymnasium der Stadt Lage
- Lagenser Narrenfreiheit



Als die „Hau weck AG“ wurde Bürgermeister Christian Liebrecht im letzten Jahr auf's Korn genommen. Wer muss in diesem Jahr dran glauben?



Teillweise kein Durchkommen. Immer wieder, so wie hier in der Oberen Langen Straße, kam der Zug ins Stocken.

Die Immobilien-Spezialisten



Lagenplatz gefällig? – Kein Problem!

Gern informieren wir Sie über die neue Bebauung am Marktplatz. Jetzt auch online unter: www.immobiliën-im-westor.de

IMMOBILIEN
IM WESTOR

Mölling & Kampeter
Lange Str. 47 • Lage • ☎ 0 52 32 / 670 88



Service & Print Group
Haberbeck



Wir lassen die Rüben in Lage!

Die Narrenfreiheit ist ein Fest, das Lage nicht geben wird, sondern das sich Lage selbst gibt! (frei nach J.W.v. Goethe)
Jekck – we car!

Service & Print Group Haberbeck

www.spgh.de

Gutes Gelingen und Lage „Melau“!

ottomeier

rheinstraße 45 • 32701 Lage
telefon 05232 9539-0
fax 05232 9539-49
info@ottomeier.de
www.ottomeier.de

- Digitale Kopiertechnik
- Telefaxlösungen
- Büroeinrichtungen
- IT-Sicherheit
- PC-Netzwerke
- ERP-Lösungen
- Softwareentwicklung
- Internet Services

olivetti
Zertifizierung

ISO 9001:2015
Sollert Certified

Microsoft
Certified
Partner

LAGENSER FRUCHTSAFTE
Köstliches K aus Lippe

Ihr Getränkemarkt in Lage

Sehr geehrte Kunden

seit dem
1. Februar 2018
haben wir neue
Öffnungszeiten



Mo. - Fr. 10.00-18.00
Samstag 10.00-14.00

P Parkplatz direkt vor der Tür

Probieren Sie kostenlos an unserer Fruchtsaftbar

Lagerser Fruchtsäfte
Koch Getränke GmbH
Triftenstraße 57-43
32781 Lage
Tel. 0 52 32 / 9544-5

KOCH'S GETRÄNKE CENTER

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 14.00 Uhr



Verteidigung, Agrar und Tourismus

Kerstin Vieregge **MDb: Von der Ausschusswahl kann Lippe profitieren**

Lage / Lippe (wl). Die CDU-Besetzung der Bundestagsausschüsse steht fest. Die lippische Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge wird in der 19. Legislaturperiode ordentliches Mitglied im Verteidigungsausschuss sowie stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft und im Tourismusausschuss sein.

„Mit der Ausschusswahl bin ich sehr zufrieden. Mit fast 30.000 Dienstposten ist die Bundeswehr einer der größten und bedeutendsten Arbeitgeber in Nordrhein-Westfalen. Dies gilt vor allem für meine ostwestfälisch-lippische Heimat mit den Standorten in Münster, Brakel, Höxter und Gindorf. Als Abgeordnete für Lippe werde ich mich im Verteidigungsausschuss in besonderer Weise für die Belange dieser Standorte, der Soldatinnen und Soldaten sowie der Zivilbediensteten einsetzen. Denn die Angehörigen unserer Streitkräfte verdienen es, ihren oftmals gefährlichen Dienst mit der bestmöglichen Ausrüstung auszuüben“, meint Kerstin Vieregge zur Wahl in den Verteidigungsausschuss.



Mit ihren Sitzten als ordentliches Mitglied im Verteidigungsausschuss sowie als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft und im Tourismusausschuss ist die lippische Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge sehr zufrieden.

risismus insbesondere in Nordrhein-Westfalen und in Lippe einsetzen. So gehören gerade die zahlreichen Bäderstandorte in Ostwestfalen-Lippe zu einer Besonderheit der regionalen Tourismusbranche, die ich stärken möchte. Unsere Heimat hat viel zu bieten, muss aber auch Antworten auf die anstehenden Herausforderungen wie Digitalisierung, demografischer Wandel und Klimaschutz finden“.

Närrische Gäste im Düsseldorf Landtag

Martina Hannen (MDL) begrüßt Abordnung aus Lage

Lage (th). Gemeinsam mit dem aktuellen Prinzenpaar Gabriela I. (Marchlowitz) und Michael I. (Dr. Wils) wurde jüngst eine Abordnung der Kamevalsabteilung der TG Lage von Landtagspräsident André Kuper und MdL Martina Hannen im Düsseldorf Landtag empfangen.



Prinzenpaar Gabriela I. (Marchlowitz z.v.l.) und Michael I. (Dr. Wils z.w.r.) im nördlichen Landtag. Präsident Wolfgang Altkrüger (links), Frank Drazdage und Michael Kaiser (z.v.l.) wurden von Landtagspräsident André Kuper (Mitte) und MdL Martina Hannen (rechts) begrüßt.

Stadtmeisterschaften im Schwimmen 2018

Lage. Relativ konstant blieben die Meldezahlen für die Stadtmeisterschaften im Schwimmen im Lagerhaus Hallenbad in diesem Jahr. 266 Einzelmeldungen und 8 Familienleistungen gingen an den Start. Beteiligt waren neben den Schwimmerinnen und Schwimmern der TG Lage, Bürger der Stadt sowie die Grundschulen Kachtenhausen und Waddenhausen.

Nach während der laufenden Veranstaltung konnten alle Stadtmeister und Stadtmeisterinnen sowie alle Platzierten ihre Urkunden aus der Hand von Thomas Lange (Stadtsportverband Lage) und Ute Lange (Schwimmabteilung TG Lage) entgegennehmen. Der jüngste männliche Teilnehmer in diesem Jahr war Maximilian Reinert aus dem Jahrgang 2012, jüngste Schwimmerinnen Anna Sophie Meier und Leni Ma Byrol ebenfalls aus dem Jahrgang 2012. Alle starteten unter den Anfeuerungsrufen von Eltern, Trainern und Zuschauern über 25 m Freistil. Der älteste Schwimmer war Walter Bükler in der Altersklasse 80, der zweimalige Stadtmeister wurde. Bei den Familienstaffeln konnte Familie Wernicke/Seiditz in 05:32,22 min ihren Titel vom Vorjahr von Familie Nottebrock in 05:41,41 min und Familie Krüger in 10:07,69 min verteidigen. Pflicht ist die Besetzung von 1 x 50 m und 2 x 25 m Freistil, mindestens ein Staffelteilnehmer muss ein Blatternteil sein.

Die jeweils schnellsten Schwimmer in den einzelnen Disziplinen: 20 m Brust Männer: Hendrik Babuder in 0:33,31 min, Frauen: Anna Krüger in 0:41,37 min, 50 m Schmetter Männer: Nils Wernicke in 0:29,25 min, Frauen: Alina Schäfer in 0:33,28 min, 100 m Lag Männer: Hendrik Babuder in 0:58,68 min, Frauen: Alina Schäfer in 1:06,85 min, 50 m Freistil Männer: Hendrik Babuder in 0:26,18 min, Frauen: Anne Walther in 0:28,13 min, 50 m Rücken Männer: Nils Wernicke in 0:33,16 min, Frauen: Alina Schäfer in 0:33,47 min, 400 m Freistil Männer: Thomas Nottebrock in 0:44,59 min, Frauen: Anne Walther in 0:47,75 min. Den größten Spaß hatten Aktive und Zuschauer beim Start zu den 25 m Badewannen-Schwimmern, der durch eine Anschcombe ausgeführt werden musste. Alina Schäfer absolvierte die Strecke als schnellste Frau in 0:36,87, zweitbesten Mann war Tim Zarges in 0:36,31 min.

Siebenmaliger Stadtmeisterin wurden: Jonas Krüger und Anna Krüger. Jeweils sechs Stadtmeister-Titel erlangte: Tobias Rehmeier, Pia Zillmann, Lisa Krüger, Jan Wernicke und Alina Schäfer. Fünf Titel gingen an Nils Wernicke. Jeweils vier Titel erlangten: Niklas Brinkmeyer, Kott Nottebrock, Henrik Schulze, Hendrik Babuder, Kurt Kalkreuter, Kea Wernicke und Yalia Sophie Werning. Dreimalige Stadtmeisterin dürfen sich nennen: Berliam Müller, Pauline Astler, Maxime Donath, Kevin Resse, Leena Ruwisch. Jeweils zweimal wurden die Stadtmeisterin: Maxim Kromm, Walter Bükler, Thomas Lange, Amanda Schröder, Thomas Nottebrock, Sophie Landenberger, Mirja Wöhmann, Joshua Tyler Korte, Kevin Klein und Anne Walther. Ebenfalls den Titel tragen jeweils einmal: Maximilian Reinert, Tom Wöhmann, Anna Sophie Meier, Julius Rehmeier, Lennard Sobotta, Kelly Ewert, Emily Brandenburg, Lotte Ruwisch, Danya Sklyar, Jul Bussemas, Friede Möl, Christoph Müller, Lina Marie Meier, Jonas Brinkmeyer, Tim Zarges, Andreas Astler, Rolf Niefert, Matthias Kalkreuter, Stephan Kästner, Alya Soyak, Kerstin Nottebrock, Anja Krüger und Monika Körner-Downes.

ONLINE Anmeldung als Basarmitarbeiter

Sortierter Basar rund ums Kind am 10.03.2018

Lage. Am 10. März 2018 findet in der EFG Lage, Schützenstraße 11, wieder der gut sortierte Basar rund ums Kind statt. Nun werden Helfer gesucht, die bereit sind am 09. und 10. März 2018 beim Sortieren der Sachen mit anzupacken. Helfer bringen sich zwei Mal für je 3 1/2 Stunden ein und genießen dafür auch einige Vorteile:

- Sie können schon vor allen anderen am Freitagabend in Ruhe einkaufen.
- Um helfen zu können, halten Sie sich bitte den Freitagnachmittag (09.03.) von 14.00-17.30 Uhr und den ganzen Samstag (10.03.) bis ca. 17.00 Uhr frei.
- Die Helferzeiten von 2 x 3 1/2 Std. werden während des Helfertreffens vergeben.
- Um das Helfertreffen besser vorbereiten und organisieren zu können, ist eine ONLINE Anmeldung nötig. Bitte beachten Sie, dass die

Helferanzahl begrenzt ist. Am 13.02.2018 können Sie sich ab 20.00 Uhr auf der Internetseite www.efg-lage.de unter dem Link „Basar rund ums Kind“ als Helfer/-in verbindlich anmelden. Das Datum für das Helfertreffen wird Ihnen anschließend per Email mitgeteilt (vorussichtlich KW 9). Für Verkäufer, die nicht als Helfer mitarbeiten wollen, findet die Startnummernvergabe per Onlineregistrierung am 27.02.2018 um 20.00 Uhr statt.

Shawn und the Wolf – Jazz-Duo am 11. Februar

Lage. Am Sonntag, den 11. Februar 2018, findet um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Lage am Sedanplatz ein Konzert

mit dem Duo „Shawn and the Wolf“ statt. Shawn Grocott (Posaune) und Wolfgang Meyer (Gitarre) werden über die Lippischen Grenzhen hin-

„Erste“-KK-Schützen sind auch gute Stock-Schützen

Lage. Dr. Karsten Stolz, Hauptmann der 3. Kompanie innerhalb der Schützengilde Lage, freut sich, knapp drei Dutzend Schützen, Schützen und Mitglieder des Alten Rotts (Junioren) am alternativen Sportabend – dem Eisschießen – begrüßen zu können. Es wurde ein kurzweiliger Abend, aber auch ein interessanter Wettkampfabend.

eigene Team den gegnerischen Stock in Best-Stellung „weggeschossen“ hatten, unübersehbar- und hörbar. Und dann die zahlreichen „Abkalt-Szenen“. Beindruckend auch die Jugendlichen und Junioren, unter anderem Maxim Steinmann, Jan-Hendrik Armbrrecht und Johannes Möller. Gewonnen hat schließlich das Team Nr. 1 mit den Routiniers Lutz Steinmann, den Brüdern Detlef und Manfred Heyer sowie der TG-

Es wurden spannende Wettkämpfe. Auch waren die vielen Freudebegründungen, wenn das

Lage-Sportlerin Saskia Schleimann. Gewonnen haben aber auch der Teamgeist „Erste“ und die Angebotsvielfalt der „Stolz-Kompanie“. Der lautsark geliebte Wurf der gestarteten Kleinkaliber-Schützen, ob 19 Jahre (Schüler) oder 77 Jahre (Schützen), auch 2019 ein Stock-Schießen, egal ob in Lemgo auf Eis oder hier in Detmold in der Halle, zu ermöglichen, stieß beim Kompanie-Übungsstrio nicht auf taube Ohren.



Das Siegerteam (stehend von links): Detlef Heyer, Hauptmann Dr. Karsten Stolz, Sportoffizier Martin Schleimann und Manfred Heyer. Kniend: Lutz Steinmann und Saskia Schleimann.



Matthias Kalkreuter und Thomas Nottebrock mit den geehrten Aktiven Alina Schäfer, Nils Wernicke und Anna Krüger.



Ratgeber Auto & Verkehr

Im Winter in die Waschanlage - die wichtigsten Tipps

Gerade in der dunklen Jahreszeit braucht das Auto besondere Pflege

(dtd). Es gehört nicht zu den schönsten Beschäftigungen im Winter - und doch ist eine regelmäßige Autowäsche gerade in dieser Jahreszeit wichtiger denn je. Schmutz, Salz und Schneematsch setzen dem Auto hart zu. Je gründlicher man den auf dem Lack abgelagerten Partikeln zu Leibe rückt, desto besser übersteht das Fahrzeug die dunkle Jahreszeit.

Während den Wintermonaten sollte man sein Fahrzeug eigentlich nicht genauso oft wie im Sommer, sondern noch öfter durch die Waschanlagen schicken. Das Schmeldeiwetter hinterlässt auf dem Asphalt böse Spuren, die sich dann wiederum am Blechbleid des Fahrzeugs festsetzen. Zwar sind die meisten Lackoberflächen sowie der Unterboden mittlerweile gut gegen die Mittel ge-

wappnet. Doch schon kleinere Schäden im Unterbodenschutz, den Hohlraumversiegelungen sowie den Dichtungen und der Lackoberfläche können sich schnell ausbreiten, sofern sich der



Nicht bei allen Temperaturen sollte man die Waschanlage benutzen. Foto: dtd/thx

Schmutz dort länger festsetzt. Die einzige Ausnahme ist, wenn die Temperaturen deutlich sinken. Fahrt man bei einer Außentemperatur von weniger als -10 Grad in die Waschanlage, könnte

dies bei manchen Fahrzeugteilen die Art Wärmeschock auslösen, wenn das heiße Wasser auf die eiskalte Oberfläche trifft. Dies führt zu Schäden, die zwar für den Laien schlecht erkennbar, aber auf Dauer doch deutlich sind.

Vor der Einfahrt in die Waschanlage sollte man sich ausführlich Zeit nehmen, um mit einer Hochdruckspitze die größten Schmutzpartikel so gut wie möglich zu entfernen. Vor allem die Radhäuser gehören dabei gründlich gereinigt. Eine ordentliche, manuelle Vorwäsche beseitigt die Salzkristalle und kleine Schmutzreste, damit sie sich nicht später in der Anlage unter der Einwirkung der Bürsten in eine Art Schmirgelpapier verwandeln. Dabei empfiehlt es sich auch, die Lichtanlagen genau unter die Lupe zu nehmen und ihnen, wenn

nötig, ebenfalls eine Handwäsche zu verpassen. Gerade in der dunklen Jahreszeit ist es wichtiger denn je, die Lampenstrahlung nicht durch Schmutzreste zu vermindern.

Bei der Fahrt durch die Waschanlage bietet sich auch gerade im Winter immer auch eine Unterbodenschneewäsche an. Ebenso wichtig ist es, ein Waschprogramm mit Trocknung zu wählen.

Wer in der kalten Jahreszeit darauf verzichtet, riskiert, dass durch die Feuchtigkeit Fahrzeugteile bei der Fahrt nach Hause einfrieren.

Auch eine Waschung, die hoffentlich schon vor dem Winter angebracht wurde - hält nicht ewig. Stellt man fest, dass das Wasser nicht mehr vom Lack abperft, ist es Zeit, diese zu erneuern.

Was rastet, das rostet

Um Schäden vorzubeugen, sollte die Klimaanlage auch im Winter geregnet werden

(dtd). Mit der Klimaanlage im Auto ist es wie mit dem Smartphone: Die meisten Menschen können sich kaum noch an die Zeit erinnern, als es diese Dinge nicht gab, so selbstverständlich ist der Komfort geworden. Allerdings wird eine Klimaanlage üblicherweise nur im Sommer genutzt - ein Fehler, denn auch im Winter sollte man sie regelmäßig einschalten, um teure Reparaturen zu vermeiden.

Telle der Klimaanlage müssen regelmäßig „geschmiert“ werden. In der kalten Jahreszeit ist nicht die Kühlfunktion der Klimaanlage gefragt - die Anlage kann jedoch die Luft im Auto trocknen und damit beschlagene Autoscheiben rasch wieder frei machen. „Vor allem aber kommt eine regelmäßige Nutzung der Funktionstüchtigkeit und der Lebensdauer der Anlage zugute“, so Oliver Schönfeld vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Sei die Klimaanlage immer nur im Sommer in Betrieb, könne sie quasi „einstroten“, so Oliver Schönfeld von Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Sei die Klimaanlage immer nur im Sommer in Betrieb, könne sie quasi „einstroten“, so Oliver Schönfeld von Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Sei die Klimaanlage immer nur im Sommer in Betrieb, könne sie quasi „einstroten“, so Oliver Schönfeld von Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de.

Reparaturkostenversicherung: Für Schäden gut gewappnet. Bei Schäden etwa an der Klimaanlage sind Gewährleistung oder



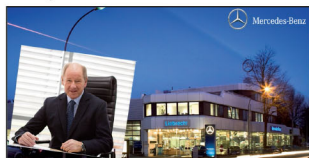
Eine Klimaanlage wird üblicherweise nur im Sommer genutzt - ein Fehler, denn auch im Winter sollte man sie regelmäßig einschalten, um teure Reparaturen zu vermeiden. Foto: dtd/repair-relax.de

Carantie in der Regel Fehlanzeige, wenn die Fahrzeuge schon ein paar Jahre auf dem Buckel haben oder falls sie von Privat gekauft wurden.

Das Risiko einer teuren Reparatur lässt sich mit einer Reparaturkostenversicherung abfedern, wie sie etwa bei der GAV AG abgeschlossen werden kann. „Mit einer solchen Versicherung kann man sich vor hohen und unvorhersehbaren Kosten schützen“, so Karl Assing, Vorstand beim Anbieter. Es müsse nicht immer gleich ein Motor- oder Getriebeschaden sein, auch eine Störung etwa der Klimaanlage könne das Budget schnell erheblich belasten.

Mehr Informationen gibt es unter www.repair-relax.de. Die Versicherung übernimmt je nach Tarif einen Großteil der anfallenden Kosten für die Reparatur des Autos nach einem technischen Defekt.

Vor allem aber überprüfen die Experten des Versicherers den Kostenvoranschlag der Werkstatt auf Herz und Nieren. Nach der Überprüfung teilt der Versicherer der Werkstatt mit, ob der Kostenvoranschlag plausibel ist oder überhöht erscheint.



Traumwagen gesucht? Gemeinsam werden wir ihn finden!

Unser Verkaufsberater, Wolfgang Eichler, ist mit seiner über 50-jährigen Mercedes-Benz Erfahrung Ihr kompetenter Ansprechpartner für:

- Mercedes-Benz & smart
- Jahreswagen & Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung

Besuchen Sie ihn in unserem Betrieb in Lage.

Autohaus Liebrecht
mit dem persönlichen Service
Schlitzmarsche Str. 50 | Lage
Telefon: (0 52 34 / 82 33-0

Besuchen Sie uns auch online: www.autohaus-liebrecht.de
Oder Fan werden: www.facebook.com/autohausliebrecht



STARKE MARKEN, STARKER SERVICE!

Erstklassige Service und kompetente Beratung beim Fahrzeugkauf. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stricker
Top Service - Top Autos

Weidenweg 4,
32805 Horn-Bad Meinberg
Tel. 052 34 / 82 33-11

Lie-Melmer-Str. 15,
32760 Detmold
Tel. 052 31 / 30 80 89-0

Kurt Stricker GmbH & Co. KG

www.autohaus-stricker.de

Sichere Bergfahrten: Die richtige Drehzahl zählt

Wer falsch fährt, bringt Bremsen und Motor zum Kochen

(dtd). Autofahren ist nicht gleich Autofahren. In den Bergen sind Fahrer und Fahrer anderen Umständen und Risiken als im Flachland ausgesetzt. Wer falsch fährt, riskiert überhitzte Bremsen und Motoren. Doch um Fahrten in Richtung Spitze und herunter sicher sowie ohne Stress zu bewältigen, reicht es schon, auf die richtige Drehzahl zu achten. Die Grundregeln sind dieselben. Es sind die Kräfte, die den Unterschied machen zwischen einer Fahrt in den Bergen und einer Tour im flachen Land. Und genau dies ist der Faktor, den viele unerfahrene Fahrer unterschätzen. Was zu unangenehmen und gefährlichen Situationen führt: zu überhitzten und damit womöglich nicht mehr

funktionierenden Bremsen oder Motoren kurz vor dem Siedepunkt. Das Risiko ist groß - es zu vermeiden jedoch relativ einfach. Laut den Experten von Hochstufen.net ist die wichtigste Tipp, darauf zu achten, im richtigen Drehzahlbereich zu fahren. So, sowohl bei den Berg- wie auch bei den Talfahrten. Dieser liegt im mittleren Bereich. Wer aus Gründen der Sicherheit meint, im ersten Gang steile Stücke bewältigen zu müssen, tut sich und den anderen Verkehrsteilnehmern keinen Gefallen. Wer zu langsam unterwegs ist, bekommt weniger kühlenden Fahrtwind ab. Und der Motor wird schneller warm. Also lieber hochschalten in den mittleren Drehzahlbereich.

Und genau der Gang, mit dem man den Berg in Richtung Spitze "erklommen" hat, sollte bei der Talfahrt wieder eingesetzt werden. Natürlich nur, wenn die Steigung mehr oder weniger dieselbe ist wie das Gefälle hat, die Motorbremse funktioniert. Sie soll dafür sorgen, dass die Bremsen nicht permanent sondern nur ab und zu gebraucht werden. Ansonsten überhitzen sie sich. Je höher der Gang, desto schneller dreht sich die Räder, je kleiner, desto weniger Umdrehungen pro Minute können sie absolvieren. Die richtige Wahl sorgt also dafür, dass die Fahrgeschwindigkeit trotz der nach unten gerichteten Kräfte bei einer Bergabfahrt gleich bleibt. Ohne die Bremsen dafür zu strapazieren.

DAS PERFEKTE BRILLENGLAS IM STRADENVERKEHR EyeDrive® mit Surround View

bis zu 90%

WENIGER BLENDUNG

ohne EyeDrive: Blendungsverlust

Mit EyeDrive: Blendungen werden ausgeglichen

Mo.-Fr. 9-18 Uhr - Sa. 9-14 Uhr.
Bergstraße 20, Lage
Telefon: 05232 929209

hardtkeptic.de
facebook.com/hardtkepticlage

hardtkeptic



Notrufnummern

ACHTUNG!

Den Apotheken-Notdienst
erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 83 3
oder unter **www.akwi.de**

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztzentrale des ärztlichen
Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der
Tel.-Nr. 116 117 (HNO und Augenheilkunde).

Die 116 117 ist kostenfrei.

Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet
sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr.

Nach 21 Uhr wenden Sie sich

an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.

Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum
Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage

Auskunft erteilt	0180-5986700
Überfall - Unfall - Funkstreife	110
Feuer/Krankentransport	112
Polizeiweache Lage	9 59 50
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65	6 09 - 150
Bürgerbüro Stadt Lage	6 01 - 300
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb	6 01 - 6 01
Müll-Hotline	6 01 - 6 66

Notfalldefibrillatoren in Lage

- Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage, Gerichtsstr. 1
- Bürgerservice, Am Draußenhof 1
- Westhof-Apothek, Lange Str. 51a
- Modeshaus Schlichting, Bergstr. 22
- Sportheile Hauptschule Kantorschule, Friedrichstr. 33
- Lippische Landes-Brand, Lange Str. 135
- Feuerweache Lage, Am Bauhof 1
- Schul- und Sportzentrum Wemanager, Breite Straße 30
- Marktfahrer, Heidensche Straße 68
- Platzer & Langen, (Zuckerbäckerei) Heidensche Str. 70
- Spezialion Skyline, Im Seelenkamp 23-25
- Firma Remko, Im Seelenkamp 12
- Ralfreien-Lippe-Wasser AG, Heidensche Str. 73
- Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage, Hardeser Str. 1 (Maßbruch)
- Tagesstätte der AWO, Jahnplatz 20
- Schweinfelder, Schützenstraße der Stadt Lage von 1809 e.V., Schützenplatz, Eichenallee
- REWE Markt, Lückeburger Straße 35
- Westfälisches Industrie-museum Ziegenlei, Sporkamp 77 (Hagen)
- Sportheile der Grund-schule Waddenhausen, Altdorfer Str. 60
- Kindergeriater Pottenhausen, Kienruppen Str. 14 (Pottenhausen)
- Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Kachtenhausen, Bielefelder Straße 238
- Sportheile Grundschule Kachtenhausen, Am Sportplatz 17
- Sportheile „Bunte Schule“, Grundschulverbund Hörste-Müssen, Teisendorfer Müssen
- Holter „Hörster Jung“, Hörster Straße 11 (Müssen)
- Teuburger-Wald-Str. 1 (Hörste)
- Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Heiden, Marktstr. 19
- Hollenbad Lage, Schützenzentrum Wemanager
- Freibad Lage, Schützenzentrum Wemanager
- Freibad Hörste, Am Freibad
- Freibad Heiden, Tannenbergr. 9
- Stadtwerke Lage, Pyltheider Str. 21
- Sportheile Billingshausen, Kammernweg 10
- Technikum Lage, (VHS Lippe-West, Lange Str. 124)
- Firma TWP, Ehlensbrucher Str. 45
- Vollbank R/H/K/D/T, Stauffenbergstraße 3,5
- TG Lage Turnhalle, Am Jahnplatz 14
- TUS von 1913 Kachtenhausen, Ehlensbrucher Str. 30
- Filmwelt Lippe, Daimlerstraße 15a
- REWE Markt (Müssen), Landwehrstraße 25
- Sportheile Grundschule Hardissen, Richardo-Huch-Weg 1 - 3
- Sportheile Hauptschule Maßbruch, Bachstraße 9 - 11
- Gemeindehaus Ev. ref. Johannisgemeinde Kachtenhausen, Ehlensbrucher Str. 10

Kita erhält Spende für Sicherheit
Stiftung der Sparkasse Paderborn-Detmold überreicht Spendenscheck an Villa Kunterbunt

Lage. Im Winter schon an den Sommer zu denken, hat sich auch oftmals bewährt – gerade wenn es um Sicherheit geht. Die Kinder-tagesstätte Villa Kunterbunt hat im kommenden Sommer einen größeren Umbau vor sich, da die Brandschutzmaßnahmen im Obergeschoss des Hauses baulich umgesetzt werden müssen. Konkrete heißt das: aufwendiger Innenausbau, der zwingend notwendige Fluchtwege ermöglicht. Eine umfangreiche Maßnahme, die einiges an Geld benötigt. Um die Kita bei ihrem Umbau monetär kräftig zu unterstützen, hat die Stiftung der Sparkasse Paderborn-Detmold in den Spenden-otopf gestiftet und einen Scheck für die begeisterte Kinderschar mitgebracht. Mit einer großzügigen Spende von 1500 Euro kann schon einiges umgesetzt werden. „Wir freuen uns sehr über diesen wichtigen Thema unterstützen zu können und haben sich nach einem kurzen Rundgang durch die Räumlichkeiten ein positives Bild der Kindertagesstätte machen können. Aber der lagere Bür-

germeister Christian Liebrecht, war bei der Scheckübergabe anwesend und begrüßte sich ein Engagement. „Diese Unterstützung kommt direkt unseren Kindern in

Lage zugute“, so Liebrecht und fügt freudig hinzu, „und die haben sich schon in voller Vorfreude auf die Umbauphase in ihre Bauarbeiter-Outfits geworfen.“



Von links: Bürgermeister Christian Liebrecht, Vertreterin des Kita Vorstand Sonja Scharnowski, Kita-Leitung Anja Husemann, Stiftungsvorstand der Sparkasse Paderborn-Detmold Arnd Pass, Regionalleiter Sparkasse Lage Sebastian Felmer und die „großen“ Kinder der Villa Kunterbunt.



Kirchliche Nachrichten

Christengemeinde e.V., Feldstr. 53

07.02.: 18.30 Lobpreisabend/Botschaft (Kinderbetreuung),

11.02.: 10.00 Gottesdienst, 13.02.: 18.30 Gebetskreis

Advent-Gemeinde, Elisenbethstraße 43a

09.02.: 09.30 Bibelgespräch, 10.30 Gottesdienst

10.02.: 19.00 Bibelstunde, 11.02.: 10.00 Gottesdienst mit Sonntagsschule

Freikirchliche Baptisten e.V., Edisonstraße 26

11.02.: 10.00 Gottesdienst, 10.00 Kindergottesdienst

Ev. Freikirche Mennoniten, Brüdergemeinde, Falkenstraße 24

10.02.: 18.00 Gemeinde-Gebetsstunde

11.02.: 09.30 Gebetskreis, 11.02.: 09.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst

13.02.: 15.00 Seniorenkreis (letzter Di im Monat)

18.00 Sportgruppe, AHF-Schule

15.02.: 10.00 Spielkreis für Eltern

Mit Kleinkindern, Imb bei Käty Lange

0160-6083298, 18.00 Jungchar (10-12 J.)

19.00 Frauen-Bibelkreis (14-tägig)

19.30 Bibelstunde, 20.00 Frauenchor (x m.t.)

16.02.: 16.30 Teenkreis (9-15 J.), 16.00 Jugendtreff (ab 16 J.)

Neupostoffische Kirche, Gemeinde Lage,

11.02.: 09.30 Gottesdienst, 14.02.: 19.30 Gottesdienst

Evangel.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Schützenstraße 1

11.02.: 10.00 Gottesdienst mit Kindertreff

05.02.: 19.30 Bibelgespräch

Ev.-Luth. Gemeinde Sedandplatz, 10.00 Prüfung der Konfirmanden

11.02.: 10.00 Gottesdienst mit Taufmündigkeit, Pfr. Krause

10.00 Kindergottesdienst, Treffpunkt Kaffee nach der Kirche

19.00 Konzert Shawn und die Wolf

13.02.: 19.30 Posuanenchor

14.02.: 19.30 Kirchenvorstand (öffentlich)

15.02.: 18.00 Passionsandacht, 19.30 Kirchenchor

MBO Evangelische Freikirche Oerlinghausen/Kachtenhausen

10.02.: 15.30 Südstadttreff für Kinder von 6-13 J.

18.00 Gebetsstunde, 18.00 Kinder und Jung-schulstunden b. 16 J.

11.02.: 10.00 Gottesdienst, 13.02.: 15.00 Seniorentreff

17.00 Hausaufgabenhilfe, 19.00 Jugendtreff

14.02.: 19.00 Bibelstunde, 19.00 Kinderchor bis 11 J.

15.02.: 19.00 Chorproube

16.02.: 17.00 Hausaufgabenhilfe

Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage, Gemeinde Marktkirche

11.02.: 10.00 Gottesdienst

Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage, Martin-Luther-Kirche

11.02.: 10.00 Vorstellungen-Gottesd. der Konfirmanden, anschl. Kirchkaffee,

Evref. Kirchengemeinde Sylbach, 11.02.: 10.00 Gottesdienst

10.00 Kindergottesdienst

12.02.: 15.00 Gemeindevorstand

15.02.: 19.30 Kirchenchor

Selbständige Ex-Luth., Christengemeinde, Flurstraße 17

11.02.: 09.30 Predigt-Gottesdienst

13.02.: 20.00 Singchor, 15.02.: 15.00 Kinderreff

20.00 Bläserchor, Landeskirchliche Gemein-schaft im Gestamp a

09.02.: 17.00 Gebetskreis, 13.02.: 19.30 Gesprächskreis

M. Ehlensbrucher

Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19

11.02.: 10.00 Chorproube

10.00 Gottesdienst, anschl. Grünkohlessen

12.02.: 09.30 Miniclub

14.02.: 09.30 Miniclub

15.00 Winter-spieleplatz

15.00 Gemeindevorstand (Gebet)

15.02.: 15.30 Mini-Jungchar

Ev. ref. Gemeinde Heiden, 15.02.: 10.00 Gottesdienst,

Pfr. Müller, Kath. Kirche St. Peter und Paul, Lage, Schillerstraße 1

06.02.: 18.00 Rosenkranzgebet, 18.30 Heilige Messe

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen

www.bohle-heilmann.de

BOHLE-HEILMANN
Beratungen
FRIEDRICHSTRASSE 36, 32791 LAGE
TEL. 05232 980 222

Friedhof, Wald- oder Seebestattung?
Wir erklären Ihnen gerne die Möglichkeiten.

Tel. 05232-4248
www.bestattungen-strate.de
Ehlensbrucher Str. 163-165 | Lage-Ohren

Wir verlosen 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 12,50 €

Der Postillon verlost jeden Monat einen
Wert von je 12,50 €.

Auf dieser Seite finden Sie Buchstaben in „ROT“ gedruckt.
Diese Buchstaben richtig aneinander gereiht ergeben ein
Lösungswort.

Dieses Lösungswort in den Coupon eintragen, Ihre Adresse zu-
fügen, ausschneiden und an den Postillon senden oder direkt
dort abgeben. Aus den richtigen Einsendungen werden dann
die fünf Gewinner ermittelt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☒ U ☐

Einsendeschluss ist der
23. Februar 2018

Die Einkaufsgutscheine werden den Gewinnern
in den nächsten Tagen zugeschickt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





SPD-Genossen aus Hagen und Hardissen setzen sich für die Ortsteile ein

Lage-Hagen. Der SPD-Ortsverein Hagen/Hardissen hat am Mittwoch, 7. Januar 2018 seine Jahreshauptversammlung im SPD-Büro Lage durchgeführt. Vorsitzender Andreas Fritz berichtete über die Wahlkämpfe zur Landtagswahl im Mai 2017 und zur Bundestagswahl im September 2017. Ellen Stoll und Lage/Wadenhäuser wurde Landtagsabgeordnete, Henning Welsau aus Bad Salzuflen kam leider nicht in den Bundestag.

In Hagen hat sich der Ortsverein für die Einführung einer Gestaltungssatzung eingesetzt, die leider nicht in Kraft getreten ist. Um den ortsbildprägenden Charakter zu erhalten, wird sich die SPD weiter für eine neue Regelung einsetzen.

Für den Sportverein SPVG Hagen/Hardissen setzt sich der Ortsverein für einen neuen Kunstrasenplatz in Hagen ein. Ebenso soll die Feuerwehrschuppe Hagen bei der notwendigen Erweiterung des Feuerwehrgerätschens unterstützt werden.



Von links: Bernd Rethemeier (Schriftführer), Andreas Fritz (Vorsitzender) und Tim Ridderbusch (Kassierer).

Bei den notwendigen Erweiterungen des Feuerwehrgerätschens unterstützt werden. Der Dorfgemeinschaftshaus soll bei der Suche nach einem Gemeinschaftsraum geholfen werden. Bei der in den Ortsvereinen diskutierte Stadtentwicklung schlägt die SPD u.a. eine an den Friedhof Hardissen angrenzende Fläche für einen Dorplatz mit Unterstand und Grillmöglichkeit vor. Bei den anstehenden Wahlen wurde der komplette Vorstand wiedergewählt. Andreas Fritz ist Vorsitzender für weitere 2 Jahre, Ralf Kampmann sein Stellvertreter. Tim Ridderbusch führt die Kasse, Bernd Rethemeier ist Schriftführer, Hermann Venghaus Beisitzer. Für 2018 ist wieder ein Rundgang durch die Ortsteile Hagen und Hardissen geplant, um mit den Bürgern über ihre Anregungen und Wünsche zu sprechen.

Justos laden zum Kegeln ein

Lage. Die Jusos Bad Salzuflen, Lage und Leopoldshöhe laden am Donnerstag, den 22. Februar zum Kegeln ein. Treffpunkt ist um 18:30 Uhr am SPD Büro in der Lange Straße. Von dort geht es gemeinsam zur Kegelbahn.

Während des Kegels wird sich über aktuelle politische Themen ausgetauscht, außerdem sollen

Kooperationsmöglichkeiten der drei Arbeitsgemeinschaften diskutiert werden. Alle politisch interessierten Jugendlichen und junge Erwachsene im Alter von 14-35 Jahren sind herzlich eingeladen. Die Kosten für das Kegeln, das Getränk übernehmen die Jusos. Anmeldungen bitte unter Jusos@spd-lage.de.

JHV der AWO Pottenhausen

Lage-Pottenhausen. Am Samstag, den 10.02.2018 um 16.00 Uhr, findet im Vereinstreff an der Krentrup Straße die Jahreshauptversammlung der AWO Pottenhausen statt. Es gibt Berichte des Vorsitzenden, der Kassiererin und der Kassenprüfer. Nach der Ent-

lastung der Kassiererin findet die Wahl eines Kassenprüfers statt. Das Jahresprogramm 2018 wird dann vom Vorsitzenden Axel Wiebusch vorgestellt. Wie immer haben die Helferinnen für die Versammlung einen Imbis vorbereitet.

Präsentübergabe an Herrn Schulz

Lage-Müssen. Der Förderverein Bunte Schule Teilstandort Müssen bedankt sich recht herzlich bei Herrn Schulz für die gute Zusammenarbeit. Zu seiner Verabschiedung, die Ende Januar statt-

findet, überreichte ihm Frau Kalkreuter im Namen des Fördervereins ein Präsentkorb. „Für den wohlverdienten Ruhestand wünschen wir ihm alles Gute“, so die Vertreterin des Fördervereins.



Leserbrief

Der eigentliche „Sturmschaden“

Leserbrief zu

„Sturm Friederike und die Blaue Tonne in Lage“

Die Schäden, die das Sturmtief „Friederike“ mit seinen Orkanböen angerichtet hat, gehen in die Millionen. Nun deckt Herr Dr. Hüls in seinem Leserbrief (v. 31.01.2018) einen weiteren, bisher nicht eingerechneten „Sturmschaden“ auf: In einigen Lagern der Haushalte das Altglas. Der verantwortliche Weise weitere vier Wochen schiller, bevor es endlich entsorgt werden kann. Er beklagt diesen Umstand telefonisch in mehreren Rathausbüros und erhält dort zwar kurze, aber offenbar stets korrekte Antworten. Seine Gesprächspartner scheinen durchblicken zu lassen, dass sich andere Probleme haben, als unbedingt alles Altglas auf die Prioritätenliste zu setzen. An dieser Stelle merkt der Anrufer, wie wichtig mangelnde Bürgerservice und teils das völlige Ignorieren der Bürger getan werden können. Und die alten Zerkonen sind gewiss auch nicht böse, wenn das Recyceln etwas später beginnt...

Fritz Haeger, Goetheweg 41a, Lage

Leserbrief

Blaue Tonne –

Zeichen und Wunder

Es geschehen noch Zeichen und Wunder in Lage, und die Heinzelmannen scheinen den Weg von Köln ins Lippische gefunden zu haben. Der Aufschrei hat etwas bewirkt. Wer wie ich seine Blaue Tonne beharrlich am Wegesrand hatte stehen lassen, bekam sie schon am 1. Februar geleert, statt wie offiziell verkündet erst am 15. Monats. Ob es nur da eine Intervention von höchster Stelle gegeben hat oder ob es „das zapuckende Wesen der Müllmänner vor Ort war, wer weiß! Auf jeden Fall möchte ich allen für diese außerplanmäßige Papierabfuhr Verantwortlichen ein herzliches Dankeschön sagen!

Dr. Rudolf Hüls, Bredestr. 14, 32791 Lage

09.02. bis
15.02.2018

Freitag, 09. Februar

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Seniorentreff 10.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Enkel-Platz.

Lippischer Heimatbund Lage, Vereinshaus „Altes Gefängnis“ (Platzstr. 1) von 11.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

AWO Lage, „Wir feiern Karneval“, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnpfad.

AWO Lage, Beratung für Senioren, 14.30 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnpfad (Tel. 0532-2734).

TuS Kachtenhausen, Seniorenklub (ab 60 Jahre), 15.00 Uhr, im Trio am Sportzentrum in Kachtenhausen.

Teatime & Spiele, 15 bis 17 Uhr, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lage (Baptisten), Schützenstraße 1.

Haus, Wohnung- und Grundgeheimtäre Verein Lage,prechstunde, 16 bis 18 Uhr, Gerichstraße 12.

Sportschützen der Schützengilde Lage jeden Montag und jeden Freitag von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr Sportschießen für jeden Mannfalle ab 12 Jahre auf dem Schießstand in der Eichenallee.

Samstag, 10. Februar

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 09.30 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Männerfrühstück, CVJM Stapelagel/Kirchengemeinde Stapelagel-Müssen, 9.00 Uhr, Gemeindehaus Stapelagel.

SPD-Bürgerbüro, Lage Straße 92, ist von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

CDU-Geschäftsstelle in der Lange Straße ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Reliverein Ravensberg Lippe, Schnuprevollführer, 13 bis 14 Uhr, Infos unter 0532-4675.

Pfadinfergruppe Lage, „Stamm der Ritter“, Gruppenstunden für 6 - 15-Jährige, 14.00 - 16.00 Uhr, Pfadfinderheim, Am Obstgarten 1 (www.pfadfinder-lage.de).



Puppentheater „Es klopft bei Wanja in der Nacht“, Aufführung der Bielefelder Puppenspiele (Dagmar Selle) für Kinder ab 4 Jahren, 16.00 Uhr, ev. ref. Gemeindehaus der Marktkirche, Lange Straße 70, Eintrittskarten (3,00 Euro) in der Stadtbücherei und an der Tageskasse.

Karnevalsfelder der TG Lage, 20.11 Uhr, TG-Turnhalle an der Eichenallee.

Sonntag, 11. Februar

Wanderfreunde Lage, Wander-Tage, 9.00 Uhr, Parkplatz Eichenallee.

Kinderkarneval, TG Lage, 14.30 Uhr, Turnhalle an der Eichenallee.

Montag, 12. Februar

Schuldenberatung des DPWW von 10.00 bis 12.00 Uhr, Lange Straße 67 in Lage oder nach Tel. Vereinbarung unter 0532-5004691.

AWO Lage, Handarbeiten und Basteln, 13.00 - 17.00 Uhr, Skatunde 13.00 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnpfad.

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorenrat, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culm.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601-406.

Sportschützen der Schützengilde Lage jeden Montag und jeden Freitag von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr Sportschießen für jeden Mannfalle ab 12 Jahre auf dem Schießstand in der Eichenallee.

Dienstag, 13. Februar

Schuldenberatung des DPWW (nur nach Tel. Vereinbarung unter 0532-601547).

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.30 bis 17.00 Uhr geöffnet.

AWO Heiden, Seniorengymnas-

tik, 14.00 bis 15.00 Uhr, Turnhalle.

Reliverein Ravensberg Lippe, Vollführer für Anfänger, 15 bis 17 Uhr, Infos unter 0532-4675.

Jungschach Mädchen und Jungen (7-10 Jahre), 16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.

Boulen für alle Wadenhäuser, 17.00 Uhr, Boulbahn auf dem Dorplatz am Ehrenmal.

Herzgruppe, Koronarsport (LC Lage), 18.45 Uhr, Turnhalle Grundschule Sedatzplatz.

LIPs in motion, Chorprobe, 19.30 Uhr, Bürgerhaus.

Mittwoch, 14. Februar

Schuldenberatung des DPWW (nur nach Tel. Vereinbarung unter 0532-601547).

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorensport, 10.15 bis 11.15 Uhr, Sporthalle Müssen.

AWO Lage, Boulespielen unter fachkundiger Leitung, 14.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnpfad.

AWO Lage, Sitzgymnastik mit Musik, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorenebeneungsstätte am Jahnpfad.

AWO Heiden, Begegnungsstätte, 14.30 Uhr, Berkenkampshaus.

AWO Pottenhausen, Skatunde, 15.00 - 17.00 Uhr, Jugendraum Pottenhausen.

CDU-Geschäftsstelle in der Lange Straße von 10.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Verkehrsmat Lage, Lachoga 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfänger/innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrentrup, Pflzheimer Str. 101.

Gruppenstunde der MalteserJugend für Kinder und Jugendliche von 8 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstraße 11.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Gemeindezentrum Ehenbrucher Straße.

Blaues Kreuz, D. Begegnung, Selbstschützende Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lage, Hindendörferstraße 1.

Amnesty International, 20.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche in Lage.

kirche.

MGV Frohsinn Kachtenhausen, Chorprobe, 20.15 Uhr, Gemeindehaus Kachtenhausen.

Donnerstag, 15. Februar

Schuldenberatung des DPWW, 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr, City-Center, 1. OG, Zimmer 300, Beratung nur nach Anmeldung unter Tel. 601-547.

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

AWO Lage, Boulespielen unter fachkundiger Leitung, 13.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnpfad.

AWO Lage, Sport mit Älteren, 15.30 bis 16.30 Uhr, Sekundarschule in der Friedrichstraße.

Salutogene, Vortrag beim Biochemischen Verein Lage, 16.00 Uhr, Gemeindefesthalle der ev.-luth. Kirche am Sedatzplatz.

TG Lage, Hobby-Skat, 16.30 - 19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum der TG Halle am Jahnpfad – Gäste sind willkommen.

Kinder/Jugendstach Turn Lage, 17.00-18.30 Uhr im Schulzentrum Werreanger, Treffpunkt Hauptplatz.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfänger/innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrentrup, Pflzheimer Str. 101.

Miner-Fitness „Bewegung tut gut“, Rücken, Becken Bauch u. Schulter, 18.30-19.30 Uhr, Turnhalle Hagen.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe trifft sich, 20.00 bis 22.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 Uhr, Probenabend.

MGV Liederheim, Chorprobe, 20.00 bis 21.30 Uhr, Brasserie Max.

Akkordeonprobe „Tastentbecher“, 20.00 Uhr, bei Ralf Schroefer, Grenzstraße 11, Lage-Müssen (Tel. 0532-85663).

Lippischer Frauenthor „Ja musci-ka“ Lage-Hagen, Chorprobe, 20.00 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.



Anzeige

(rgz/rae). Wer neu baut oder ein älteres Eigenheim auf den heutigen energetischen Standard bringt, kommt an einem Lüftungskonzept nicht mehr vorbei. Dies ist in diesen Fällen verpflichtend vorgeschrieben. Zentrale Lüftungsanlagen über Jahre zu verlässig und problemlos. Die Bewohner sollten lediglich die Filter, die Allergene und andere unerwünschte Bestandteile der Luft abhalten, regelmäßig austauschen. Alle sechs Monate ein Filterwechsel, so lautet die Faustformel. Das Display der „profi air“-Lüftungsgeräte von Fränki etwa zeigt selbstständig an, wann die Zeit für einen Austausch gekommen ist. Zusätzlich sind gemäß der DIN 1946-6 der Wärme-

Frische Luft fürs Zuhause

tauscher und die Ventilatoren alle zwei Jahre auf Verschmutzungen durch den Fachmann zu reinigen.



Ein gesundes Raumklima für die ganze Familie: Die zentrale Lüftungsanlage filtert die Frischluft vor und hält Allergene sowie Verunreinigungen draußen. Foto: rgz/FRÄNKISCHE/Contrastwerkstatt - Fotolia

Imkerverein Lage stellt sich neu auf

Lage. Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung hat der Imkerverein Lage die Weichen in Richtung Zukunft gestellt. Einstimmig beschloss die Mitgliederversammlung die neue Satzung, sowie die Eintragung ins Vereinsregister und die Beantragung zur Gemeinnützigkeit. Dr. Tobis Bogner begrüßte als 1. Vorsitzender die Mitglieder und führte, unterstützt vom 2. Vorsitzenden Uwe Berghammer, durch die Versammlung. Der Kassenbericht wurde von der

Kassenwartin Gisela Dünnermann vorgetragen und dokumentiert eine gesunde finanzielle Basis des Vereins. Der Vorsitzende ließ die umfangreichen Aktivitäten des Imkervereins Revue passieren und das Gesehene wurde von Majja Sielemann als Schriftführerin festgehalten. Dem Vorstand stehen Peter Warkeintin und Heinz Jungewitz als Beisitzer, sowie der Obmann für Öffentlichkeitsarbeit Andreas Postert zur Seite. Schon jetzt stehen die nächsten

Termine für Standschauen, Ausstellungen und Schulungen. Der Imkerstammtisch für alle die Interesse an Bienen, Honig und Natur haben wird als feste Einrichtung in den Terminplan des Imkervereins aufgenommen. Jeden ersten Dienstag im Monat findet das Treffen in geselliger Runde um 9.00 Uhr im Elmerkurg (Detmoldstraße 315 in Lage) statt. Weiter Informationen zu den Aktivitäten gibt es auf der Internetseite des Imkervereins unter www.imkerverein-lage.de.



Von links: Gisela Dünnermann, Andreas Postert, Majja Sielemann, Dr. Tobias Bogner, Peter Warkeintin, Uwe Berghammer, es fehlt Heinz Jungewitz. Foto: privat

Aufbruch C besichtigt Lagenser Forum

Lage. Mit Interesse besuchte der Stadtverband der Partei Aufbruch C jüngst das fertiggestellte neue Rathaus am Draehenhof. Der erste technische Beisitzer Thorsten Paulsen führte die interessierten Teilnehmer durch das Gebäude und erläuterte den Aufbau, die integrierte Technik und die Struktur des funktionel-

len Gebäudes und überzeugte mit Faktenverständnis und Detailwissen. „Die wirtschaftlich sinnvolle Umsetzung und die Unterstützung der Verwaltungsorganisation durch das neue Rathaus zeigen, dass sich die Planung und Umsetzung gelohnt hat. Hier von werden wir Lagenser noch lange profitieren“, so Andreas Epp,

Fraktionsvorsitzender von Aufbruch C in Lage. Neben dem Bürgerbüro wurde der Gebäudekomplex bereits von zahlreichen Mitarbeitern der unterschiedlichen Fachbereiche bezogen, das Lagenser Forum steht somit zunehmend im Fokus der Bürger sowie der Stadterwaltung.



Anzeige

günst. Preise geringer Energieverbrauch	elektronischer Föhn Kühler	Arbeits- geräte in Lager	angenehm an der Decke	günstiger Preis bei Bau- markt Wahlung	kleinster Artikel	Mitbrin- geren	leicht zu bauen	Neu- einstellen	Neu- einstellen	Neu- einstellen	Schau- kasten
Inter- net	Vorname im Foto- Album	Mach- werk- Kleber (Mg.)	Teil vieler Motoren	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Wahl- erfolge	günstig- ste Geld- Geld	Kleber mit	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Land- erfolge	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Autor von LIT Meyer	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net
Ver- ein- zung	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter- net	Inter



„Die Weiber sind jeck“

Weiberfastnacht und Jugend-Faschingsdisco

Lage-Müssen (wl). Der Sunnerbieke-Elternhütche-Karneval wird fortgesetzt mit der Weiberfastnacht-Party am Donnerstag, 8. Februar 2018. Der Efferrat von Sunnerbieke-Elternhütche lädt zum 16. Mal ein zur Weiberfastnacht. Wie in den 15 Jahren zuvor ist der Eintritt auch jetzt wieder frei. Ab 19.59 Uhr heißt es im TuS-Culum: „Die Weiber sind jeck“. Auch in diesem Jahr werden die „Weiber“ von den Efferrats-Herren der Karnevalsabteilung „Sunnerbieke-Elternhütche“ kulinarisch ver-

wöhnt. Ob in der Blauen Lagune, an der Bar oder am Buffet - es ist für alles gesorgt. Cocktails und neueste „Schnapskreationen“ stehen zum Verzehr bereit. Das Heart-Beat-Disco-Team aus Billigshausen ist verpflichtet worden, zusammen mit der Prinzengarde von „Sunnerbieke-Elternhütche“ für heiße Rhythmen zu sorgen. Übrigens: Auch Herren sind zur Weiberfastnacht-Party willkommen. Am Freitag, 9. Februar, findet die Kinder- und Jugend-Faschingsdis-

co im TuS-Culum in Zusammenarbeit mit dem Disco-Team des CVJM Müssen statt. Alle Jugendlichen im Alter von 7-13 Jahren sind herzlich eingeladen. Beginn ist um 18 Uhr und Ende um 21 Uhr. Viel Spaß wünscht die Karnevalsabteilung von Sunnerbieke-Elternhütche.

Mit Festwagen durch Lage

Am Rosenmontag, 12. Februar, wird der komplette Efferrat als Konzeptionsmitglied der „Lagersen Narrenfreiheit“ mit Efferrats-Damen, Prinzengarde und Tennis-

Garde am Rosenmontagsumzug in Lage teilnehmen. In den jüngsten Wochen hat das Team des Wagen-Komitees Gefasches geleistet. Komitee-Chef Stefan Kepper und sein Team haben einen Festwagen gebaut, den es in Lage so bestimmt noch nicht gegeben hat. Für sein Engagement wurde Stefan Kepper auf dem Sunnerbieke-Elternhütche-Kostümfest am Samstag, 27. Januar, von Efferratpräsident Ingo Sundermann mit dem „Baumeister-Orden“ ausgezeichnet.

TG-Fehler in Hülle und Fülle

23:26-Enttäuschung in Hillentrup

Lage. Der Kader prall gefüllt, das Selbstvertrauen durch den Derbysieger gegen Müssen frisch aufgetankt, der Gastgeber ein Kellerkind: Die Vorzeichen für den TG-Auftritt in Hillentrup standen gut. Doch nach 60 Minuten sollte jegliche gute Stimmung verworfen werden.

Die Zuckerschießer begannen ordentlich und gingen nach 5 gespielten Minuten mit 3:1 in Führung. Schnell deutete sich allerdings an, dass die TG insbesondere im Torabschluss eklatante Konzentrationsschwächen offenbarte.

Die Anzahl der Fehlwürfe stieg schnell in die zweistellige, technische Fehler kamen erschwerend hinzu. Der Gastgeber konnte trotz einiger Fehler den

Rückstand egalisieren und sich bis zur Pause einen kleinen Vorsprung (11:9) erarbeiten. Trainer Köckertz forderte nicht weniger als maximale Konzentration im Abschluss und eine aggressive, verdichtende Abwehrarbeit. Leider wurde sein Appell nur unzureichend in die Tat umgesetzt, sodass sich Hillentrup bis auf 5:70-er absetzen durfte (5:10, 16:11). Weil auf TG-Seite jetzt gar keine auf der halbrechten Position mächtig aufrehte und 6 Tore auf Reihe erzielte, konnte die Zuckerschießer den Anschluss wiederherstellen (8:16, 48. Minute). Dieses Moment konnte allerdings nicht längerfristig ausgenutzt werden und auch wenn die Partie bis zum Schluss eng blieb, verhinderte die weiterhin exorbi-

tante hohe Fehlerquote im Angriff einen Punktgewinn (26:33). Köckertz haderte nach dem Spiel: „Wir hatten ein richtig gutes Gefühl im Vorfeld, vielleicht erklärt das ein wenig die Konzentrationslücken im Angriff. Bei einer solchen Fehlerzahl kann man

noch so gut verteidigen oder auf Fehler des Gegners hoffen, schlussendlich kann man so kein Spiel gewinnen.“

Tore für die TG: Kunze 12, Y. Beermann 3/1, Ebner 2/1, Zishart 2, N. Beermann 1, Hoppe 1, Maluga 1, Schmidt 1.

WEIBERFASTNACHT IM TUS-CULUM

Donnerstag 08.02.2018

SUNNERBIEKE-BALLETT ESSEN & TRINKEN COCKTAILS HEART-BEAT-DISCO TEAM

ab 19.39 Uhr TuS-culum, Lage-Müssen Eintritt frei

www.karneval-muessen.de

SUNNERBIEKE-ELTERNHÜTCHEN 1949

Schnell zu Stricker

Neuwagenspezial ++++ Die Stricker Super Schnäppchen ++++ Begrenzte Stückzahl ++++ 1,99% Finanzierung! ++++ Sofort verfügbar!



Bis zu 8.028,- € gespart!

3. Kompanie

Tellbische Pokal in guten Händen

Lage. Wie gut die Schützen Jörg Hirschfeld, Jens Orske und Uwe Rebbe gewesen sind, zeigt sich durch die vorliegenden Ergebnisse beim Schießen um den Tellbische-Pokal, den jüngst die 3. Kompanie innerhalb der Schützengilde Lage auf dem Schießstand in der Eichenallee erschossen hat.

Jörg Hirschfeld erreichte 95 von 100 möglichen Ring, Jens Orske ebenfalls 95 Ring und Uwe Rebbe 94 Ring. Nach einem spannenden Stechen konnte sich Jörg Hirschfeld gegen Jens Orske durchsetzen. Hauptmann Jens Grünert überreichte dem Sieger die Trophäe und gratulierte zu der hervorragenden Leistung.



Von links: Uwe Rebbe, Jens Orske, Jörg Hirschfeld und Hauptmann Jens Grünert.

Flohmarkt in Müssen

Lage-Müssen. Einen Flohmarkt veranstaltet die Kirchengemeinde Stapelege-Müssen am Samstag, 10. Februar von 14 bis 16 Uhr, Breitenheider Straße 296 in Lage.

Müssen. Gestirkt werden kann sich in der Cafeteria bei selbstgebackenem Kuchen (auch zum Mittagessen), Anmeldungen bei Wera Bartsch, Tel. 05232-61437.

Geräte im Heimnetz

DSL, WLAN, Fritz!Box und Co.

Lage (wl). Die VHS Lipppe-West bietet am Samstag, 17. Februar, von 10:00 bis 15:45 Uhr im Technik-Kurs „DSL, WLAN, Fritz!Box und Co.“ an. Es wird gelehrt, alle Geräte im Heimnetz mit dem Internet zu verbinden sowie das schnelle WLAN (Funknetz) für das kabellose Surfen sicher und ungefährbar einzurichten. Außerdem wird gezeigt, wie man

über das Internet telefonieren kann und wie der digitale Anrufbeantworter genutzt werden kann. Zusätzlich wird gezeigt, wie die Fritz!Box als Daten- oder Medienserver eingerichtet ist, indem ein Drucker, ein USB-Stick oder eine separate Festplatte angeschlossen wird.

Anmeldung unter Tel.: 05232 / 95500.

Z.B. DER GOLF SOUND - 6.870,- € gespart! 1.5 TSI, 110 kW (150 PS), Klimaanlage, LED-Scheinwerfer, „Light Assist“, „Driver Media“ mit BT-7 Touchscreen, Radio/Navigation, ACC, ABS, Geschwindigkeitsbegrenzer, „Front Assist“, City Notbremshilfe, ESP, Servo, und, Navigation, Leder Multifunktionslenker, Radio „Composition Media“, USB, DAB+, ALU 5+16, App Connect, Winterreifen u.v.m. Kraftstoffverbrauch 17,00 km/l (innerorts) 6,1 / außerorts 5,3 / kombiniert 5,4; CO₂-Emission kombiniert, g/km 114; Effizienzkategorie B	Z.B. DER SCIROCCO - 8.028,- € gespart! 2.0 TSI, 132 kW (179 PS), Klimaanlage, LED Rückleuchten, Winterpaket, Scheinwerfer, „Light Assist“, ESP, Servo, und, Navigation, Leder Multifunktionslenker, Radio „Composition Media“, USB, DAB+, ALU 5+16, App Connect, Winterreifen u.v.m. Kraftstoffverbrauch 17,00 km/l (innerorts) 6,1 / außerorts 5,3 / kombiniert 5,4; CO₂-Emission kombiniert, g/km 148; Effizienzkategorie D	Z.B. DAS BEETLE CABRIO - 2.762,- € gespart! 2.0 TSI, 77 kW (105 PS), Klimaanlage, ABS, ESP, Servo, und, Navigation, Leder Multifunktionslenker, Radio „Composition Media“, USB, DAB+, ALU 5+16, App Connect, Winterreifen u.v.m. Kraftstoffverbrauch 17,00 km/l (innerorts) 6,6 / außerorts 5,7 / kombiniert 5,4; CO₂-Emission kombiniert, g/km 125; Effizienzkategorie B
Aktionspreis € 24.590,- ML Rate** € 259,- OHNE ANZAHLUNG	Aktionspreis € 25.990,- ML Rate** € 279,- OHNE ANZAHLUNG	Aktionspreis € 21.788,- ML Rate** € 224,- OHNE ANZAHLUNG

ANDERE MOTORISIERUNG ODER AUSSTATTUNG? FRAGEN SIE UNS, WIR BERATEN SIE GERNE.

1) Anzahlung: 0,-; 2) Nettodarlehensbetrag: 24.590,-; 3) Sollzins (jährlich): 1,99%; 4) Effektive Jahresrate: 1,99%; 5) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 26.111,88 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 2) Anzahlung: 0,-; 3) Sollzins (jährlich): 1,99%; 4) Effektive Jahresrate: 1,99%; 5) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 27.682,74 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 3) Anzahlung: 0,-; 4) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 5) Sollzins (jährlich): 1,99%; 6) Effektive Jahresrate: 1,99%; 7) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 8) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 9) Sollzins (jährlich): 1,99%; 10) Effektive Jahresrate: 1,99%; 11) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 12) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 13) Sollzins (jährlich): 1,99%; 14) Effektive Jahresrate: 1,99%; 15) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 16) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 17) Sollzins (jährlich): 1,99%; 18) Effektive Jahresrate: 1,99%; 19) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 20) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 21) Sollzins (jährlich): 1,99%; 22) Effektive Jahresrate: 1,99%; 23) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 24) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 25) Sollzins (jährlich): 1,99%; 26) Effektive Jahresrate: 1,99%; 27) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 28) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 29) Sollzins (jährlich): 1,99%; 30) Effektive Jahresrate: 1,99%; 31) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 32) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 33) Sollzins (jährlich): 1,99%; 34) Effektive Jahresrate: 1,99%; 35) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 36) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 37) Sollzins (jährlich): 1,99%; 38) Effektive Jahresrate: 1,99%; 39) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 40) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 41) Sollzins (jährlich): 1,99%; 42) Effektive Jahresrate: 1,99%; 43) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 44) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 45) Sollzins (jährlich): 1,99%; 46) Effektive Jahresrate: 1,99%; 47) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 48) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 49) Sollzins (jährlich): 1,99%; 50) Effektive Jahresrate: 1,99%; 51) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 52) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 53) Sollzins (jährlich): 1,99%; 54) Effektive Jahresrate: 1,99%; 55) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 56) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 57) Sollzins (jährlich): 1,99%; 58) Effektive Jahresrate: 1,99%; 59) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 60) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 61) Sollzins (jährlich): 1,99%; 62) Effektive Jahresrate: 1,99%; 63) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 64) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 65) Sollzins (jährlich): 1,99%; 66) Effektive Jahresrate: 1,99%; 67) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 68) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 69) Sollzins (jährlich): 1,99%; 70) Effektive Jahresrate: 1,99%; 71) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 72) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 73) Sollzins (jährlich): 1,99%; 74) Effektive Jahresrate: 1,99%; 75) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 76) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 77) Sollzins (jährlich): 1,99%; 78) Effektive Jahresrate: 1,99%; 79) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 80) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 81) Sollzins (jährlich): 1,99%; 82) Effektive Jahresrate: 1,99%; 83) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 84) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 85) Sollzins (jährlich): 1,99%; 86) Effektive Jahresrate: 1,99%; 87) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 88) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 89) Sollzins (jährlich): 1,99%; 90) Effektive Jahresrate: 1,99%; 91) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 92) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 93) Sollzins (jährlich): 1,99%; 94) Effektive Jahresrate: 1,99%; 95) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 96) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 97) Sollzins (jährlich): 1,99%; 98) Effektive Jahresrate: 1,99%; 99) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 100) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 101) Sollzins (jährlich): 1,99%; 102) Effektive Jahresrate: 1,99%; 103) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 104) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 105) Sollzins (jährlich): 1,99%; 106) Effektive Jahresrate: 1,99%; 107) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 108) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 109) Sollzins (jährlich): 1,99%; 110) Effektive Jahresrate: 1,99%; 111) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 112) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 113) Sollzins (jährlich): 1,99%; 114) Effektive Jahresrate: 1,99%; 115) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 116) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 117) Sollzins (jährlich): 1,99%; 118) Effektive Jahresrate: 1,99%; 119) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 120) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 121) Sollzins (jährlich): 1,99%; 122) Effektive Jahresrate: 1,99%; 123) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 124) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 125) Sollzins (jährlich): 1,99%; 126) Effektive Jahresrate: 1,99%; 127) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 128) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 129) Sollzins (jährlich): 1,99%; 130) Effektive Jahresrate: 1,99%; 131) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 132) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 133) Sollzins (jährlich): 1,99%; 134) Effektive Jahresrate: 1,99%; 135) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 136) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 137) Sollzins (jährlich): 1,99%; 138) Effektive Jahresrate: 1,99%; 139) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 140) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 141) Sollzins (jährlich): 1,99%; 142) Effektive Jahresrate: 1,99%; 143) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 144) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 145) Sollzins (jährlich): 1,99%; 146) Effektive Jahresrate: 1,99%; 147) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 148) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 149) Sollzins (jährlich): 1,99%; 150) Effektive Jahresrate: 1,99%; 151) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 152) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 153) Sollzins (jährlich): 1,99%; 154) Effektive Jahresrate: 1,99%; 155) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 156) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 157) Sollzins (jährlich): 1,99%; 158) Effektive Jahresrate: 1,99%; 159) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 160) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 161) Sollzins (jährlich): 1,99%; 162) Effektive Jahresrate: 1,99%; 163) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 164) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 165) Sollzins (jährlich): 1,99%; 166) Effektive Jahresrate: 1,99%; 167) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 168) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 169) Sollzins (jährlich): 1,99%; 170) Effektive Jahresrate: 1,99%; 171) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 172) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 173) Sollzins (jährlich): 1,99%; 174) Effektive Jahresrate: 1,99%; 175) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 176) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 177) Sollzins (jährlich): 1,99%; 178) Effektive Jahresrate: 1,99%; 179) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 180) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 181) Sollzins (jährlich): 1,99%; 182) Effektive Jahresrate: 1,99%; 183) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 184) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 185) Sollzins (jährlich): 1,99%; 186) Effektive Jahresrate: 1,99%; 187) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 188) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 189) Sollzins (jährlich): 1,99%; 190) Effektive Jahresrate: 1,99%; 191) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 192) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 193) Sollzins (jährlich): 1,99%; 194) Effektive Jahresrate: 1,99%; 195) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 196) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 197) Sollzins (jährlich): 1,99%; 198) Effektive Jahresrate: 1,99%; 199) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 200) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 201) Sollzins (jährlich): 1,99%; 202) Effektive Jahresrate: 1,99%; 203) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 204) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 205) Sollzins (jährlich): 1,99%; 206) Effektive Jahresrate: 1,99%; 207) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 208) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 209) Sollzins (jährlich): 1,99%; 210) Effektive Jahresrate: 1,99%; 211) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 212) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 213) Sollzins (jährlich): 1,99%; 214) Effektive Jahresrate: 1,99%; 215) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 216) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 217) Sollzins (jährlich): 1,99%; 218) Effektive Jahresrate: 1,99%; 219) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 220) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 221) Sollzins (jährlich): 1,99%; 222) Effektive Jahresrate: 1,99%; 223) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 224) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 225) Sollzins (jährlich): 1,99%; 226) Effektive Jahresrate: 1,99%; 227) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 228) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 229) Sollzins (jährlich): 1,99%; 230) Effektive Jahresrate: 1,99%; 231) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 232) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 233) Sollzins (jährlich): 1,99%; 234) Effektive Jahresrate: 1,99%; 235) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 236) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 237) Sollzins (jährlich): 1,99%; 238) Effektive Jahresrate: 1,99%; 239) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 240) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 241) Sollzins (jährlich): 1,99%; 242) Effektive Jahresrate: 1,99%; 243) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 244) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 245) Sollzins (jährlich): 1,99%; 246) Effektive Jahresrate: 1,99%; 247) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 248) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 249) Sollzins (jährlich): 1,99%; 250) Effektive Jahresrate: 1,99%; 251) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 252) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 253) Sollzins (jährlich): 1,99%; 254) Effektive Jahresrate: 1,99%; 255) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 256) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 257) Sollzins (jährlich): 1,99%; 258) Effektive Jahresrate: 1,99%; 259) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 260) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 261) Sollzins (jährlich): 1,99%; 262) Effektive Jahresrate: 1,99%; 263) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 264) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 265) Sollzins (jährlich): 1,99%; 266) Effektive Jahresrate: 1,99%; 267) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 268) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 269) Sollzins (jährlich): 1,99%; 270) Effektive Jahresrate: 1,99%; 271) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 272) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 273) Sollzins (jährlich): 1,99%; 274) Effektive Jahresrate: 1,99%; 275) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €; 276) Nettodarlehensbetrag: 21.788,-; 277) Sollzins (jährlich): 1,99%; 278) Effektive Jahresrate: 1,99%; 279) Vertragslaufzeit: 48 Monate/10.000 km p.a.; Gesamtarbeit: 23.111,60 €; Schlussrate bei 10.000 km: 1.717,70 €;